

WERNIGERÖDER Amtsblatt



Das Amtsblatt erscheint monatlich in einer Auflagenhöhe von 20000 Exemplaren. Kostenlose Verteilung im Stadtgebiet. Bezugsmöglichkeiten über den Verlag · Einzelpreis 0,70 €, zuzüglich Versandkosten. Fragen zur Verteilung Tel. 03941 6992-45 Harzdruckerei GmbH Wernigerode · Max-Planck-Straße 12, 38855 Wernigerode · Tel. 03943 5424-0 · Fax 542499 Anzeigen: 03943 542427 · r.harms@harzdruck.de

Herausgeber: Oberbürgermeister Peter Gaffert · Pressestelle · Telefon 03943 654105 · pressestelle@stadt-wernigerode.de

Nr. 9

Wernigerode, den 27. September 2011

Jahrgang 19

Social Media – Neue Formen der Öffentlichkeitsarbeit und der Bürgerkommunikation

„Wir würden gerne wichtige Veranstaltungen auf Facebook und Twitter verbreiten.“, „Wie sieht es mit der Veröffentlichung von freien Baupläätzen im Stadtgebiet von Wernigerode aus?“, „Wie präsentieren wir die Gewerbeflächen im Internet so, dass Investoren schnell fündig werden?“, „Wir möchten interaktive Seiten für Schüler und Jugendliche aufbauen, um damit eigene Plattformen für die Kinder- und Jugendarbeit anzubieten.“

Diese und viele andere Ideen und Ansätze, wie man Methoden und Werkzeuge aus der großen weiten Welt der Social Media in die alltägliche Verwaltungsarbeit einbaut, haben die Mitglieder der hausinternen Arbeitsgruppe Intranet/Internet in den letzten Wochen und Monaten ausgewertet und bereits erfolgreich auf den Weg gebracht.

Presseinformationen werden im Stundentakt herausgegeben, die Zahl der Fotos hat mittlerweile Gigabyte Ausmaße angenommen und parallel zu gerade stattfindenden Veranstaltungen Videos und Livestreams veröffentlicht, wie beispielsweise beim Rathausfest oder beim Brahms-Chorfestival. Facebook, Twitter, YouTube, Xing, Mr. Wong und offene Presseportale wie openpr.de sind nur einige der Tools, die derzeit bei der Internetgemeinde in aller Munde sind.

Aber was ist Facebook überhaupt?

Facebook ist ein soziales Netzwerk, über das Nutzer Kontakte pflegen und sich mit anderen Nutzern austauschen können. Personen oder auch Organisationen teilen aktuelle Informationen (z. B. Statusmeldungen) oder verabreden sich zu Veranstaltungen. Die Internetplattform wird schwerpunktmäßig der Interaktionsform „Vernetzung“ zugeordnet. Mit Facebook kann man in kurzer Zeit eine hohe Anzahl von Menschen erreichen. Darüber hinaus werden verschiedene Einzelfunktionen angeboten, die eine Information und Kommunikation zulassen.

Viele Menschen fühlen sich mit ihrer Heimatstadt verbunden und drücken dies entsprechend bei Facebook aus. Die Seiten www.facebook.com/stadt.wernigerode, www.facebook.com/wernigerode und www.facebook.com/freiwillige-feuerwehr-wernigerode haben bereits mehr als 2.950 „Fans“ (Stand Sept. 2011), die von der Pressestelle der Stadt-



tenlos zur Verfügung gestellten Nutzungsstatistiken sprechen für sich. Eine veröffentlichte Meldung wird von bis zu 3.000 Nutzern binnen kürzester Zeit aufgerufen und gelesen. Fotos und Videos sogar noch häufiger.

Wie funktioniert Facebook?

Die Nutzung eines Facebook-Auftritts kann in wenigen Minuten erstellt werden und ist in allen Funktionen kostenlos. Genutzt wird Facebook vorwiegend von Privatpersonen, zunehmend jedoch von Unternehmen, Organisationen und Kommunen.

Bei den persönlichen Profilen können sich die registrierten Nutzer untereinander „Freundschaftsanfragen“ senden. Werden diese bestätigt, sind die beiden Nutzer miteinander „befreundet“.

Dass die Nutzung der sozialen Netzwerke auch für Kommunen ein wichtiger Schritt in Richtung bürgernahe Verwaltung darstellt und die neuen Medien effizient für die Bürgerkommunikation eingesetzt werden können, wurde auf der kürzlich in Leipzig stattgefundenen Messe DIKOM in speziellen Foren herausgearbeitet. Städte wie Moers, Hamburg und Schleswig stellen in „Kommune21-Foren“ neue Formen der Öffentlichkeitsarbeit und Bürgerkommunikation mit Social Media vor. „Öffentlichkeit findet heute in sozialen Netzwerken statt“, so die Meinung der Vertreter zahlreicher Kommunen.

Im Verlauf des stark frequentierten Forums stellte sich heraus, dass Wernigerode auf dem richtigen Weg ist, die neuen Kommunikationstechnologien anzubieten und zu nutzen. Die Stadtjugendpflege und die Freiwillige Feuerwehr gehören dabei mit zu den Vorreitern. Social Media ist dabei kein temporäres Phänomen, sondern wird an Bedeutung gewinnen. Twitter, Facebook, Youtube, Myspace, Mr. Wong sowie offene Presseportale bieten schon jetzt ein hohes Maß an aktivem Networking. Demnächst wird Wernigerode auch bei google+ vertreten sein.

Die Internet Redaktion von www.wernigerode.de wünscht allen Interessierten viel Spaß und gutes Gelingen beim Betreten dieses vielleicht noch unbekannt, aber äußerst spannenden Terrains. ■ (pb)

verwaltung über wernigerode-relevante Themen informiert werden. Und täglich werden es mehr. Damit ist auch für die Arbeit der Pressestelle der Stadtverwaltung klar: ein schneller und effizienter Weg, um Informationen zu verbreiten und Dienstleistungen zu vermarkten. Die vom Facebook kos-

Ihre Themen in diesem Amtsblatt:

- Öffentliche Bekanntmachungen
- Bebauungspläne
- Veranstaltungen
- Tag des offenen Denkmals





Sozialstation

Ambulanter Pflegedienst der Gemeinnützigen
Gesellschaft für Sozialeinrichtungen Wernigerode mbH

Wir pflegen Sie daheim

- ✓ Grund- und Behandlungspflege
- ✓ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ✓ Verhinderungspflege in der Häuslichkeit
- ✓ Begleitende Dienste (Einkaufen, Arztbesuche)
- ✓ Hausnotruf – 24-h-Bereitschaft
- ✓ Unterstützung bei der Beantragung der Pflegestufen
- ✓ Beratungshausbesuche nach § 37.3 SGB XI
- ✓ Hilfe und Betreuung bei eingeschränkter Alltagskompetenz/ Demenz

Wir beraten Sie gern zur **Kostenübernahme und Finanzierung**.
Pflegedienstleiterin Schwester Petra Hoffmann-Bräunel

Salzbergstr. 6b · 38855 Wernigerode · Tel. 03943 63 23 01
www.gsw-wernigerode.de · gsw-wr@t-online.de

studienkreis
... und Lernen wird einfach

Günstig und flexibel!

1 2 3 **Profi-Nachhilfe per 10er-Karte**

- > Unser Kennenlern-Angebot für bessere Noten
- > Gilt auch für Nachhilfe in unserer Kinderlernwelt

TÜV-geprüfte Qualität: Studienkreis Wernigerode
Burgstraße 52, 039 43 / 63 28 42 • Rufen Sie uns an: Mo-Sa 8-20 Uhr

Einfach gute Noten

harzdruckerei
wernigerode

Grafikdesign
Satz/Vorstufe
Druck
Weiterverarbeitung
Logistik

Harzdruckerei GmbH · Fon 039 43 / 54 24 - 0 · www.harzdruck.de

ACHTUNG, DIE SIND GELADEN.

STIHL Akku-System: Ein Akku – passt in alle Geräte.

- Ein Akku für Motorsäge, Heckenschere, Blasgerät, Motorsense und Rasenmäher
- Volle Bewegungsfreiheit – ganz ohne Kabel
- Handlich, einfach zu starten und pflegeleicht
- Abgasfrei und geräuscharm

Wir beraten Sie gern!

Mitschurin Galabau & Technik e. G.
Dornbergsweg 38 · 38855 Wernigerode
Tel. 039 43 / 50 00 22 · Fax 039 43 / 50 00 21 **STIHL**
www.mitschurin.de **DIENST**

auto - online - harz

Wir garantieren Zufriedenheit

<p>BMW 116i Advantage Klima</p> <p>EZ: 05.09, 90 kW, 74.900 km, Klima, Start Stop, LM, Bordcomputer, CD Radio, eFH, ABS, DSC</p> <p style="text-align: right;">13.444 €</p>	<p>BMW 520i touring SPORTPAKET</p> <p>EZ: 02.02, 110 kW, 152.800 km, Klimaautomatik, Alcantara Sportsitze, LM, XE-NON, Schiebedach</p> <p style="text-align: right;">9.999 €</p>
<p>BMW 318d touring Navi</p> <p>EZ: 05.07, 90 kW, 170.200 km, Klimaautomatik, Navi, CD Radio, Tempomat, 1.Hand, Multifunktionslenkrad</p> <p style="text-align: right;">11.999 €</p>	<p>BMW 525i Automatik touring</p> <p>EZ: 02.03, 142 kW, 144.200 km, Klimaautomatik, Standheizung, Schiebedach, PDC, Sitzheizung</p> <p style="text-align: right;">9.999 €</p>
<p>BMW 318i touring Klima</p> <p>EZ: 04.04, 105 kW, 145.500 km, Klimaautomatik, Glasdach elektrisch, PDC, CD, Radio, Bordcomputer</p> <p style="text-align: right;">8.444 €</p>	<p>BMW X3 2.0d LM 18" Klima</p> <p>EZ: 01.05, 110 kW, 99.400 km, Klima, Allrad, AHK, PDC, Radio CD, Trittbretter, weiße Blinker</p> <p style="text-align: right;">17.999 €</p>

KFZ-Meisterbetrieb

Unser Meister für Sie:
Erik Jänecke

auto - online - harz
Harzblick 9
38895 Langenstein
Tel +49 (0)3941 59 50 76
Web www.auto-online-harz.de
Stephan Haladuda - Andreas Damköhler

in Langenstein

Fahrzeughandel & Kfz - Meisterbetrieb

Feuerwehrlaute meistern Ausbildung in Wernigerode erfolgreich



Der Truppmann-Teil 1-Lehrgang in Wernigerode wurde beendet und alle 16 Kameraden aus den Feuerwehren Wernigerode, Benzingerode, Schierke, Darlingerode, sowie der Werkfeuerwehr der VEM motors GmbH bestanden mit Erfolg die theoretische und praktische Prüfung im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Wernigerode. An 6 Wochenenden mit insgesamt 80 Stunden theoretischer und praktischer Ausbildung (lt. Feuerwehrdienstvorschrift 2, beträgt die Anzahl an Stunden für diesen Lehrgang mindestens 70!), wurden den jungen Männern alle grundlegenden Tätigkeiten in verschiedenen Bereichen der Feuerwehr vermittelt. Dafür standen 6 Ausbilder aus den am Lehrgang teilnehmenden Wehren zur Verfügung. Neben Rechtsgrundlagen, Fahrzeug- und Gerätekunde, Einheiten im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz, wurde auch ein ganzer Tag für eine

Erste-Hilfe-Ausbildung eingeplant, wie Lehrgangsleiter Thomas Schneevoigt informierte.

Im Rahmen der Erste Hilfe Ausbildung wurde auch erstmals der Umgang mit dem Defibrillator geschult. Dies ist seit neuestem Bestandteil dieser Ausbildung und wurde interessiert von den Teilnehmern angenommen, so Schneevoigt weiter. Insgesamt waren er und das restliche Team

der Ausbilder sehr zufrieden mit den jungen Kameraden, die nun ihre Feuerwehrlaufbahn in den eigenen Wehren weiter verfolgen werden. Schneevoigt bedankte sich abschließend bei den Ausbildern für die Arbeit und Unterstützung beim Lehrgang und auch die frischgebackenen Truppmänner dankten ihren Ausbildern für das vermittelte Wissen und auch die ein oder anderen Tipps, die sie am Rande der Ausbildung erfahren konnten. Wie Thomas Schneevoigt (Verantwortlicher für Aus- und Fortbildung der Stadtfeuerwehr Wernigerode), weiter informierte, ist die Stadtfeuerwehr Wernigerode dabei, neben dem Truppmann-Teil 1-Lehrgang in Zukunft auch Lehrgänge beispielsweise für Atemschutzgeräteträger (erstmalig im Oktober dieses Jahres) sowie Motor Ketten sägenführer für die 6 Ortsfeuerwehren der Stadt anzubieten. ■ (von Claudia Stenschke)

Wernigerode Tourismus GmbH verstärkt Team

Das Team der Wernigerode Tourismus GmbH (WTG) hat in den letzten Woche einige Veränderungen erfahren. Mit der Übernahme der touristischen Aufgaben für den Ortsteil Schierke und dem laufenden Neuaufbau des Veranstaltungsmanagements in der Gesellschaft wurde es notwendig sich in Teilbereichen zu verstärken.

Seit dem 01. Juli ist Roman Müller als Stellvertreter der Geschäftsführerin tätig. Er wechselt aus Dessau-Roßlau nach Wernigerode, wo er zuletzt den Bereich Tourismus im Amt für Wirtschaftsförderung/Marketing und Tourismus geleitet hat. Darüber hinaus hat er umfangreiche Erfahrungen im Bereich der Zusammenarbeit in Dachmarken gesammelt. Er war für Dessau in den Arbeitsgruppen UNESCO-Welterbe und Oranje-Route vertreten.



Der 42-jährige studierte Geograph ist verheiratet. Er sieht seine Hauptaufgabe zunächst darin den Aufbau des neuen Geschäftsfeldes Veranstaltungsmarketing- und Organisation vorzubereiten.

Bereits im Jahr 2012 soll neben der Walpurgis in Schierke auch die Organisation der Veranstaltungen im Kik und im Marstall als auch das Rathausfest in die Regie der WTG gelegt werden. „Ich freue mich auf die Herausforderung in Wernigerode“, so Roman Müller. ■



Tierpatenschaften im Wildpark Wernigerode

Am 26.08.2011 entschieden sich 2 Tierliebhaber eine Patenschaft für Tiere aus dem Wildpark Christianental in Wernigerode zu übernehmen.

Erste Patin war Ulrike Pätznik, die sich ein Frettchen mit dem Namen „Freddy“ aussuchte. Grund dafür ist das einjährige Praxisbestehen ihrer Physiotherapie. Die Patenschaft beginnt mit Wirkung ab dem 26.08.2011 und die Patenspende beträgt 100 € pro Jahr.

Auch der dreijährige Ben Bolik ist nun Pate einer Zwergziege namens „Feuerwehrmann Sam“ und eines Meerschweinchens, das seinen eigenen Namen „Ben“ tragen soll. Seine Patenschaft gilt rückwirkend zum 25.06.2011 und die Patenspende beträgt ebenfalls 100 € pro Jahr.

(Anspruchspartner ist hier der Opa von Ben Bolik. Er übernimmt die Patenspende „aus Liebe zu seinem Enkel“) ■

Berufung auf die Gerhard-Bürger-Stiftungsprofessur für Unternehmensbesteuerung

Nach internationaler Ausschreibung und Durchführung des Berufungsverfahrens konnte Prof. Dr. Armin Willingmann, Rektor der Hochschule Harz, kürzlich Dr. Bernhard Becht, zuletzt Regierungsdirektor in der rheinland-pfälzischen Finanzverwaltung, zum Professor auf der Gerhard-Bürger-Stiftungsprofessur für Unternehmensbesteuerung ernennen. Dr. Becht hat Rechtswissenschaften in Mannheim, Mainz und Freiburg studiert und beide juristischen Staatsexamina abgelegt. 1996 wurde er an der Universität Konstanz promoviert, im Jahr 2004 verlieh ihm die Universität Münster den Titel „Master of Laws“. In Rheinland-Pfalz war der 48-Jährige seit 1991 als Referent bei der Oberfinanzdirektion, Richter am Finanzgericht und Dozent an der Fachhochschule für Finanzen tätig. Zum Forschungsgebiet des Neuberufenen gehört insbesondere das internationale Steuerrecht - für Deutschland als Export-Nation von großer Bedeutung. Leitende Mitarbeiter ebenso wie Steuer- und Rechtsberater müssen mit den rechtlichen und steuerlichen Aspekten des grenzüberschreitenden Wirtschaftstransfers vertraut sein. Der Hildesheimer



Unternehmer Gerhard Bürger, Hauptgesellschafter der Bürger GmbH und Mitglied des Kuratoriums der Hochschule Harz, ermöglichte durch seine auf fünf Jahre zugesagte finanzielle Unterstützung die Einrichtung dieser Stiftungsprofessur für Unternehmensbesteuerung, anschließend sind deren Kosten durch die Hochschule zu tragen.

„Mit Dr. Becht hat die Berufungskommission, der auch externe Experten angehörten, einen ausgezeichneten Vorschlag unterbreitet, der den weiteren Ausbau des Fachbereichs Wirtschaftswissen-

schaften ermöglicht. Die Besetzung einer Professur mit dieser Spezialisierung wäre aus Hochschulmitteln zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich gewesen. Daher ist die Hochschulleitung dem „Stifter“ Gerhard Bürger überaus dankbar und versteht seine Investition in unsere Leistungsfähigkeit zugleich als Auftrag zur weiteren Profilierung in einem besonders zukunftsrelevanten Geschäftsfeld. Wir versprechen uns dadurch zugleich eine Intensivierung der Kontakte zu Unternehmen im internationalen Handels- und Rechtsverkehr, denen mit Dr. Becht künftig ein exzellenter Experte als Ansprechpartner zur Verfügung steht“, so Rektor Willingmann.

Der Hauptgesellschafter der Bürger GmbH Hildesheim, Gerhard Bürger, ist seit 2004 auch Eigentümer der Derenburger Glashütte. Er begleitet durch seine wertvollen Erfahrungen bei dem weltweit agierenden Baustoffhändler, zu dem auch die BBH Bürger Bau- und Heimwerkermärkte - darunter der Hagebaumarkt Wernigerode - zählen, die internationale Ausrichtung der Hochschule Harz und die Weiterentwicklung markt- und zukunftsorientierter Studienangebote. ■ (pb)



Sandstrahler Wernigerode

- Sandstrahlen
- Entrosten
- Endgraten
- Tankversiegelung
- Tankbeschichtung

Ilsenburger Straße 5, 38855 Wernigerode
www.sandstrahler-wernigerode.de

Clever werben im Amtsblatt

Telefon:
03943 542427

E-Mail:
r.harms@harzdruck.de

Unsere Leistungen:
Fahrzeug- und Ersatzteilhandel · Reparatur von Fahrzeugen aller Art
HU/AU Inspektion · Reifen, Achsvermessung, Einlagerung
Karosserieeinstandsetzung · Einbau von Gasanlagen, Klimageservice

Wo ist MEYER?

Seit 1991 in Danstedt
Fiat Service & Professional-Servicepartner
Heudeber Weg 1 · Tel. 0394 58/521

Seit 2008 in Wernigerode Kfz-Meisterbetrieb
Veckenstedter Weg 15 · Tel. 039 43/60 57 56



Vermietung

Sie suchen eine Wohnung oder Gewerberäume?

Fragen Sie doch einfach mal unter ☎03943 565-120 nach.

Industriebau Wernigerode

Industriebau Wernigerode GmbH
Dornbergsweg 22 · Wernigerode

WAT - Bau GmbH

BAU WAT GmbH

Unsere Leistungen:

- Maurer-Beton- und Stahlbetonarbeiten
- Schlüsselfertiges Bauen
- Neu- und Umbauarbeiten

Jetzt auch Personalservice!

Feldstraße 15 a • 38855 Wernigerode
Telefon 0 39 43/5 41 60 • Fax 0 39 43/54 16 24
www.wat-bau.de • e-mail wat-bau@t-online.de

Massage und Wellness

Ines Keffel - Physiotherapeutin

Klassische Massagen - Hot Stone-Massagen
Aromatherapie-Massagen - Ayurvedamassagen
Kräuterstempelmassagen - Thalmassagen

Wellnesspakete aus dem Reich der Mitte

Kosmetik - med. Fußpflege
Gutscheinverkauf

Tel. 03943/604536
Ilsenburger Straße 48 - 38855 Wernigerode
(rechts neben WWG Wohnpark)
www.massage-keffel.de

Kostenlose Baum- und Strauchsnittsammlung

Die umweltfreundliche kostenlose Baum- und Strauchsnittsammlung der enwi Entsorgungswirtschaft des Landkreises Harz AöR, findet für die Stadt Wernigerode und den dazugehörigen Ortsteilen in diesem Herbst im Monat Oktober statt.

Dabei erfolgt die Abholung im **Stadtgebiet von Wernigerode** am Samstag, dem **29.10.2011**. Der jeweilige Termin für die dazugehörigen **Ortsteile Benzingerode, Minsleben, Silstedt und Reddeber** ist für Freitag, den **28.10.2011** und für den **Ortsteil Schierke**, für Montag, den **24.10.2011** geplant. Die Sammlung in **Bolmke** ist für Dienstag, den **25.10.2011** vorgesehen.

Die Baum- und Strauchsnittsammlung findet jeweils als Straußensammlung statt. Die genaueren Abholvoraussetzungen entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender der enwi des Landkreises Harz 2011, welcher jedem Haushalt zugegangen ist.

Weiterhin können die Annahmestellen (Wertstoffhöfe) für kostenlose Selbstanlieferung von Grünschnitt (max. 1 m³ je Anlieferer) genutzt werden, welche ebenfalls im o.g. Abfallkalender verzeichnet sind.

Für die Stadt Wernigerode und die dazugehörigen Ortsteile sind es die Wertstoffhöfe Wernigerode, Am Köhlersteich 9 (ELMO-Gelände), sowie Elbinggerode, Mühlental (an der B 27). ■

Öffnungszeiten Schwimmhalle

Die Schwimmhalle wird nach längerer Sanierungsbedingter Schließzeit am 19.09.2011 zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder zugänglich sein.

Während der Schließzeit ist der komplette Duschbereich der Männer umfangreich erneuert worden.

Im Saunabereich wurde für die Gäste eine neue Schwalldusche installiert.

Weiterhin wurde der Geräteraum des Schul- und Vereinssports erweitert und mit einem neuen Lager- und Regalsystem ausgestattet.

Tourismusausschuss des Deutschen Bundestages besucht Wernigerode

Der Tourismusausschuss des Bundestages nutzte die letzten Tage der parlamentarischen Sommerpause für einen dreitägigen Besuch des rund 1400 Kilometerlangen Geländestreifens der ehemaligen deutsch-deutschen Grenze, des sogenannten Grünen Bandes. „Das Grüne Band bietet die einzigartige Möglichkeit, daran zu erinnern, was die Grenze bedeutet hat. Zugleich ist es ein wichtiger Naturschutzraum“, sagte der Ausschuss-Vorsitzende Klaus Brähmig (CDU). Beide Aspekte seien auch aus tourismuspolitischer Sicht von enormer Bedeutung, so Brähmig. Der Ausschuss wolle mit seiner Reise die Anstrengungen würdigen, die in der Region zur Erinnerung an die deutsche Teilung und die Bewahrung der einzigartigen Naturlandschaft an der ehemaligen innerdeutschen Grenze unternommen werden. Der Delegation gehörten neben Klaus Brähmig die Abgeordneten Heike Brehmer (CDU), Hans-

Joachim Hacker, Gabriele Hiller-Ohm (beide SPD), Ilja Seifert (Die Linke) und zeitweilig Valerie Wilms (Bündnis 90/Die Grünen) an. Die Reise führte die Parlamentarier von der früheren innerdeutschen Grenze bei Lübeck über Zarrentin, das Biosphärenreservat Schaalsee und die Elbstadt Dömitz in Mecklenburg-Vorpommern bis nach Wernigerode und den Brocken im Harz. Am letzten Tag der Reise besuchten die Bundestagsabgeordneten das Freiland-Grenzmuseum in Sorge/Oberharz sowie die Stadt Wernigerode.

Auf dem Brocken erinnerte Heike Brehmer daran, dass von August 1961 bis Ende 1989 zwar jeder den Berg habe sehen, ihn aber kein Normalbürger habe besteigen können. Der Brocken sei unter anderem von der Stasi genutzt worden. „Heute lockt der Nationalpark tausende Gäste an, der Brocken ist ein Symbol der deutschen Teilung und der Einigung“, sagte Brehmer.

Oberbürgermeister Peter Gaffert empfing die Gäste auf dem Marktplatz und nutzte den Besuch um den Ausschussmitglieder die Stadt vorzustellen. Der gemeinsame Rundgang führte über den Marktplatz und das Heideviertel. Danach rundete ein Besuch des Miniaturenparks „Kleiner Harz“ die touristische Präsentation der Stadt ab. „Die Ausschussmitglieder haben sich begeistert von der Stadt und ihrer Lage am Rand des Harzes gezeigt. Sie werden gern wiederkommen“, so Peter Gaffert. ■



Eintrag ins Gästebuch

Der Bad Tölzer Schütze Johann Feistbaur wurde vor wenigen Tagen mit einem Eintrag in das Gästebuch des Oberbürgermeisters der Stadt Wernigerode geehrt. 1993 kam er erstmals in den Harz. Im Gepäck hatte er selbstgefertigte und handgemalte Schützenscheiben, die er den Wernigerödern stiftete. Daraus entwickelte sich im Verlauf der Jahre ein alljährlicher Wettbewerb - das Feistbaur-Schießen, an dem auch die Vereine der neuen Ortsschaften gern teilnehmen. Dieses wird traditionell in Silstedt ausgetragen.



Und so ganz nebenbei hat Johann Feistbaur ein Kapitel deutsch-deutscher Verständigung geschrieben, wenngleich es aus sprachlicher Sicht nicht selten Verständigungsprobleme gab. Aus den ersten losen Kontakten wurden inzwischen Freundschaften. Hans, wie er selbst gern genannt wird, und seine Frau Hildegard sind und bleiben stets gern gesehene Gäste in Wernigerode. ■

Stadtwerkstiftung unterstützt medienpädagogisches Projekt des Offenen Kanals Wernigerode

Bereits im Januar diesen Jahres wurde beschlossen, das medienpädagogische Projekt des Offenen Kanals mit Mitteln aus der Stadtwerkstiftung zu unterstützen.

Mit Beginn des neuen Schuljahres und dem Start des neuen Ausbildungsjahres kann ab sofort ein neues medienpädagogisches Projekt angeschoben werden, bei dem Schüler der 7. Klasse des Gerhart-Hauptmann-Gymnasiums den Umgang mit neuen Medien und die Herstellung von Fernsehproduktionen lernen.

In zwei Gruppen mit jeweils 8 Schülerinnen und Schülern beginnen die zwei Auszubildenden des



Offenen Kanals Wernigerode, Michel Holzberger und Martin Nellus, das Projekt „Schüler machen Film“ umzusetzen.

„Ich freue mich, dass der Offene Kanal immer wieder engagiert ist, was die Zusammenarbeit mit der Stadt und der Stadtwerkstiftung betrifft. Dieses Projekt passt hervorragend in das Förderspektrum der Stiftungsarbeit, bei der es insbesondere um die Unterstützung von Bildungsarbeit geht. Es ist eine tolle Sache, dass man sich aus dem Offenen Kanal heraus der Jugend zuwendet, um den Schülern zu zeigen, wie man Fernsehen machen kann.“, so Peter Gaffert. ■

Charmant

Auf zur Wiesn
mit Zöpfen von Charmant

Haare, Make-up
& mehr

Salon "Im Heideviertel"
Tel. 03943/607510

Salon Juniorteam
Tel. 03943/630101

(Bitte Termin vereinbaren)

Das Beste für
Haut & Haar

Charmant
Friseur & Kosmetik eG

Bestattungen Voß

Kranzbinderei

Mitglied des Bestatterverbandes Sachsen-Anhalt e.V.

Benzingeröder Chaussee 22

38855 Wernigerode

Tel. 03943/44430

Funk 0171/6753655

MUSIK SCHEUNE
MUSIKHAUS & MUSIKSCHULE
IN WERNIGERODE

MIETKAUF
FINANZIERUNG

GITARREN
DRUMSETS
E-PIANOS

Inh. Dipl.-Musikpäd. Stefan Heymann
38855 Wernigerode * Grüne Str.7
Tel.03943-42650 * email: info@musikscheune.com
Öffnungszeiten:
mo-fr 12-19Uhr / sa 11-14Uhr - mittwochs geschlossen -
www.musikscheune.com



...zu Hause bei uns
ein Unternehmen der Stadt Wernigerode

Ihr Partner in Sachen:
Verwaltung, Vermietung, Verkauf



www.gww-wr.de · info@gww-wr.de



Natur, Kultur für Jung und Alt,
das Flair einer Stadt,
ein Ort zum Wohnen und Wohlfühlen,
das ist Wernigerode, die Bunte Stadt am Harz!

GEBÄUDE- UND WOHNUNGSBAUGESSELLSCHAFT WERNIGERODE MBH
38855 Wernigerode · Platz des Friedens 6
Telefon 0 39 43 / 2 10 02 · Fax 0 39 43 / 2 10 80

Bauarbeiten im Gewerbegebiet „smatvelde“ Wernigerode gehen zügig voran

Oberbürgermeister Peter Gaffert nutzte den Rahmen einer Bauberatung um sich über den Fortschritt der Arbeiten am neuen Industrie- und Gewerbegebiet „smatvelde“ in Wernigerode zu informieren. Mit der Erarbeitung der Planungsunterlagen wurde auf der Grundlage einer im Jahre 2009 erfolgten Europa weiten Ausschreibung eine ARGE bestehend aus der Ingenieurgesellschaft Setzpfand Wernigerode, EV Plan Derenburg und der IBH, Herold & Partner, Magdeburg beauftragt. Alle Partner sind mit dem bisherigen Baufortschritt zufrieden und hoffen auf eine Fertigstellung der gesamten Erschließung noch im ersten Halbjahr 2012.

Im Rahmen der Gesamtplanung sind einzelne Bauabschnitte beplant und ausgeschrieben worden, so unter anderem der Straßenbau für die Erschließungsstraßen des Gewerbe- und Industriegebietes, der Straßenbegleitende Geh- / Radwegbau, die Straßenbeleuchtung, die Regenentwässerung (einschließlich dreier Regenrückhaltebecken), die Trinkwassererschließung und die Gas- und Elektroversorgung. Darüber hinaus werden im Gesamtgebiet Leerrohre für die spätere Versorgung mit Lichtwellenleitern verlegt. Außer dem beteiligt sich die Deutsche Telekom an der Erschließung mit der Verlegung von Telefonkabeln. Im Folgenden werden noch im Jahre 2011 die Bauarbeiten für Straßenbegleitgrün und Ersatz- und

Ausgleichspflanzungen ausgeschrieben und beauftragt werden.

Die Gesamtleistung wurde als Gemeinschaftsmaßnahme zwischen den Stadtwerken Wernigerode, dem Wasser- und Abwasserverband Holtemme-Bode und der Stadt Wernigerode vorbereitet und ausgeschrieben. Die Vorbereitung, Ausschreibung und Durchführung der Erschließungsmaßnahme ist nur möglich geworden, da eine Förderung im Rahmen des „Europäischen Fonds für regionale Entwicklung“ mit 90 % der förderfähigen Kosten erfolgen konnte. Nach erfolgter Ausschreibung, Prüfung und Wertung aller Angebote wurde die ARGE, bestehend aus den Firmen STRATIE Bau GmbH und der Umwelttechnik & Wasserbau GmbH, mit der Durchführung der Bauleistungen beauftragt. Am 21.03.2011 wurde mit den Erschließungsarbeiten begonnen. Seit dem wird in zwei Schichten an der Realisierung der Erschließung des Industrie- und Gewerbegebietes „smatvelde“ gearbeitet. Der Auftragnehmer hat sich das ehrgeizige Ziel gestellt, die Arbeiten im Bereich der Medienverlegung einschl. der Herstellung der Fahrbahnen und der Rad-/Gehwege bis zum Jahresende 2011 abzuschließen. Nach dem derzeitigen Arbeitsstand wird dieses anspruchsvolle Ziel auch erreicht werden können. Bis auf den Bereich der Straße „Im Stadtfelde“ sind in allen übrigen Straßen die Ver- und Entsorgungsleitungen verlegt. Ein Teil der Zufahrtsstraße ist be-

reits im Endausbau fertig gestellt. In allen übrigen Straßen werden derzeit die Borde und Gossen hergestellt. Die Löschwasserbehälter und Regenrückhaltebecken stehen kurz vor der Fertigstellung. Nachfolgende Hauptleistungen zeigen beeindruckend welche große Bauarbeiten für die Erschließung des Gebietes notwendig sind:

Bodenbewegungen	ca. 120.000 m ³
Kanalbau	ca. 3.700 m
Kanalschächte	74 Stück
Trinkwasserleitungen	ca. 2.000 m
Gasleitungen	ca. 2.200 m
Elektrokabel	ca. 8.000 m
Schutzrohranlage Telekom	ca. 2.000 m
Endlosrohranlage Breitbandkabel	ca. 1.800 m
Frostschutzschicht	ca. 8.000 m ³
Schottertragschicht	ca. 3.400 m ²
Asphalttragschicht/Binder/Decke	ca. 3.400 m ²
Bordanlagen	ca. 6.600 m
2-reihige Gossen aus Betonstein	ca. 3.300 m
Löschwasserzisternen	3 Stück
Regenrückhaltebecken	2 Stück
Retentionsfläche	1 Stück

Im Jahre 2011 wurde im Gewerbegebiet im Bereich Planung und Bau bisher insgesamt 1,8 Mio. € investiert, seit dem Planungsbeginn im Jahre 2009 sind 2,5 Mio. € verausgabt worden.

Das noch ausstehende Ausschreibungsverfahren für die Ersatz- und Ausgleichsmaßnahmen, das Straßenbegleitgrün und den Abbruch von im Begrünungsbereich befindlichen Gebäuden läuft derzeit. Die ersten Abbruch- und Pflanzleistungen sollen noch im IV. Quartal 2011 erfolgen. Mit der Gesamtfertigstellung der Erschließungsarbeiten ist noch im I. Halbjahr 2012 zu rechnen.

Peter Gaffert bekannte: „Ich bin beeindruckt von den Leistungen der Firmen und Fachplaner und freue mich sehr, dass wir unser anspruchsvolles Ziel für die Fertigstellung halten können. Nun gilt es offensiv in die Investorenakquise für das Jahr 2012 zu gehen“, so das Wernigeröder Stadtoberhaupt. In diesem Jahr wird auch noch einmal der Umlegungsausschuss tagen, der für die Entschädigung der bisherigen Eigentümer der Flächen verantwortlich ist. Ziel ist es, dass die Stadt schnellstmöglich in den kompletten Zugriff auf alle Flächen gelangt, um eine Vermarktung an Unternehmen offensiv vorantreiben zu können. ■



Kreisverkehrsplatz Lindenallee (Spiralkreisel) – Stand der Vorbereitung und Baubeginn

Seit dem Jahre 1995 bemüht sich die Stadt Wernigerode in Zusammenarbeit mit dem Landesbetrieb Bau, Niederlassung Halberstadt um eine, dem Verkehrsaufkommen und den sicherheitstechnischen Anforderungen, entsprechende Lösung der Verkehrsprobleme an der Stadtecke in Wernigerode. Im Rahmen der Planung wurden zahlreiche Varianten untersucht und einige Studien in Auftrag gegeben.

Die zu lösenden Hauptprobleme in diesem Bereich sind das hohe Verkehrsaufkommen und die Linksabbieger, speziell beim Befahren der „Lindenallee“.

Auf der Grundlage von Leistungsfähigkeitsberechnungen und unter Beachtung der räumlichen Situation wurde als Vorzugsvariante ein Spiralkreisel für die Lösung der anstehenden Verkehrsprobleme ausgewählt.

Der bevorstehende Bau des Kreisverkehrsplatzes „Lindenallee“, als Spiralkreisel, stellt den Schlusspunkt beim Ausbau der Ortsdurchfahrt Wernigerode aus Richtung Ilsenburg in Richtung Blankenburg dar.

Zur verkehrlichen Gestaltung der Situation an der Stadtecke waren, als Vorleistungen für den Spiralkreisel, der Kreisverkehr „Roseninsel“, der Kreisverkehr „Burgbreite“ die Abschaffung der Linksabbie-

gemöglichkeiten an der „Wegestraße“ und an der Straße „Auf der Burgbreite“, der dreispurige Ausbau der „Halberstädter Straße“ und das Abhängen der „Schmatzfelder Straße“ erforderlich.

Die Summe aller vorgenannten Maßnahmen und der Bau des Spiralkreisels werden zur gewünschten Verkehrsberuhigung an der Stadtecke beitragen. Darüber hinaus wird sich die Situation für die Bewohner der Anger-, Gerichts-, Wege- und Kohlartenstraße verbessern.

Durch die zwischenzeitlich erfolgte Abstufung der Bundesstraße 6 zur Landesstraße 85 war die finanzielle Sicherung der Baumaßnahme „KVP Lindenallee“ durch den Landesbetrieb Bau neu zu ordnen. Dies führte zu einer Verschiebung des Ausschreibungstermins.

Zwischenzeitlich ist die Gesamtmaßnahme ausgeschrieben, die Vergabe ist erfolgt und der Landesbetrieb Bau hat seinen Auftrag auch bereits an die Bietergemeinschaft, bestehende aus den Firmen U&W Blankenburg und STRATIE Bau Blankenburg, vergeben.

Die Stadt Wernigerode wird in diesem Zusammenhang die Maßnahmen Parkplätze und Beleuchtung in Kürze beauftragen, so dass dem beabsichtigten Baubeginn ab September 2011 nichts mehr im Wege steht.

Für das Jahr 2011 sind lediglich Arbeiten des Wasser- und Abwasserverbandes Holtemme – Bode und der Stadtwerke Wernigerode im Bereich „Breite Straße“ / „Rudolf-Breitscheid- Straße“ vorgesehen.

Diese Arbeiten werden unter halbseitiger Sperrung ausgeführt. Der Verkehr aus Richtung „Roseninsel“ wird durch die Baustelle geführt werden. Der aus Richtung Blankenburg und von der B6n kommende überörtliche Verkehr wird über die „Otto-von Guericke-Straße“ zur B 244 umgeleitet. Die „Lindenallee“ bleibt für den Verkehr frei.

Diese Arbeiten sollen vor Einbruch des Winters beendet und die in Anspruch genommenen Straßenabschnitte bituminös geschlossen werden.

Die Straßenbauarbeiten zur Umgestaltung der Stadtecke werden dann im Frühjahr 2012 beginnen und bis September 2012 andauern.

Auch diese Arbeiten sollen unter Verkehr ausgeführt werden. Die Umleitungsbeschreibungen werden entsprechend denen aus dem Jahre 2011 vorgenommen werden. Es wird hier jedoch, durch den jeweiligen Baustand bedingt, zu teilweisen Veränderungen in der Ausschilderung der Umleitungstrecke im unmittelbaren Baubereich kommen. ■

Ausbau des letzten Abschnittes der Gustav-Petri-Straße

Für Bewohner und Besucher der Stadt Wernigerode wird seit dem 01. August 2011 die Gustav-Petri-Straße, im Bereich Heltauer-Platz bis Ringstraße, grundhaft ausgebaut. Die Bauarbeiten sollen bis Mitte Oktober abgeschlossen sein.

Die Anwohner, Geschäftsinhaber, Schüler, Busreisende sowie Besucher nehmen seitdem erhebliche Einschränkungen auf den Fußwegen und im Straßenverkehrsfluss in Kauf. Der Bau des letzten Teilschnittes der Straße fordert noch einmal viel Verständnis bei allen Beteiligten. Aufgrund der Umleitungsverkehrsführung muss während der Bauzeit die Rendezvous Haltestelle aus der Ringstraße, in die Gustav-Petri-Straße, verlegt werden. Während der Bauzeit bleibt die Straße für den Fahrzeugverkehr voll gesperrt. Der grundlegende Ausbau wurde erforderlich, nachdem der letzte Winter die Straße an vielen Stellen stark geschädigt hatte. Die Ursache für die große Anzahl an Setzungen, Rissen und Schlaglöchern, war der nicht frostsichere Aufbau der Straße. Ein weiterer Grund zum Ausbau der Straße, war der große Erneuerungsbedarf der Stadtwerke Wernigerode an ihren Versorgungsleitungen. Deshalb erfolgt der Bau der Gustav-Petri-Straße als Gemeinschaftsmaßnahme der Stadt Wernigerode mit den Stadtwerken Wernigerode.



Im Auftrag der Stadt Wernigerode erfolgt ein grundlegender Ausbau der Fahrbahn sowie des westlichen Gehweges. Die Radverkehrsführung am ehemaligen Finanzamt/ Heltauer Platz wird umgestaltet. Im Zuge der Bauarbeiten am Gehweg der Diesterwegschule wird die Grundstückseinfriedung des Schulhofes mitsaniert. Die Stadtwerke Wernigerode haben den Auftrag für die Verlegung von 2 Gasleitungen sowie der Trinkwasserhauptleitung erteilt. In diesem Zuge bekommen die anliegenden Grundstücke neue Hausanschlüsse.

Die Leitungen wurden im Bereich Rendezvous Haltestelle, Mittelstraße, Ringstraße bzw. Heltauer Platz in das vorhandene Leitungssystem eingebunden.

Aufgrund der Komplexität der Baustelle sowie der ständigen Gewährleistung des Busverkehrs, war dies oft nur in den Nachtstunden möglich. Die Arbeiten mussten am Abend des 24. August 2011 abgebrochen werden, nachdem ein Unwetter mit Starkregen die Stadt Wernigerode heimgesucht hatte. Für die Gäste, die unsere schöne Stadt zukünftig mit dem Bus besuchen wollen, werden auf der östlichen Straßenseite 2 Kurzweiltestellen für Reisebusse eingerichtet.

Um den Alleecharakter weiterhin zu unterstützen, werden fast alle Bäume erhalten in der Gustav-Petri-Straße erhalten. Ein Baum muss gefällt werden, da hier eine Kernfäule festgestellt wurde. An gleicher Stelle wird eine Ersatzpflanzung erfolgen. Die Baumscheiben der Bäume werden durch das Versetzen der Bordflucht vergrößert.

Die Kosten für den Ausbau der Straße sowie für die Grundstücksmauer der Diesterwegschule betragen 300.000 €. Die Finanzierung des Gesamtvorhabens erfolgt aus dem Förderprogramm „Stadtumbau Ost-Sanierungsgebiet Altstadt“. ■

Baufortschritte in der Kindertagesstätte „Zwergenland“ in der Burgbreite

Am 17.08.2011 informierten sich Vertreter der Stadtverwaltung über die Baumaßnahmen an der Kindertagesstätte „Zwergenland“ in der Burgbreite. Vor 16 Jahren entstand das erste Konzept zum Umbau dieser Kita. Mehrmals wurden Anträge auf Förderung gestellt, nun endlich wird seit knapp einem Jahr gebaut. Die Summe der Gesamtausgaben beträgt dafür 2,5 Mio. €, davon sind EU-Fördermittel in Höhe von 1.221.000 € und vom Bund 523.000 € vorhanden. Der Restbetrag von 756.000 € wird aus den Eigenmitteln der Stadt finanziert. Bis zum Weihnachtsfest 2011 soll die Kita bezugsfertig sein.

Die neue Kita wird ihrem inhaltlichen Konzept als „Musikkindergarten“ entsprechend detailliert und innovativ gestaltet. Pro Kindergartengruppe wird immer eine Einheit geschaffen. Diese Einheit besteht aus einem Gruppenraum, einen Sanitärraum, einem Waschraum und einer Garderobe mit direktem Ausgang zum Garten. Eine Einheit umfasst ca. eine Fläche von ca. 120 m². Dabei wird darauf geachtet, dass immer eine Einheit mit einer Farbe gestaltet ist. Hierfür kommen die 4 Grundfarben,

rot, grün, blau und gelb zum Einsatz. „Das sind die ersten 4 Farben, die die Kinder kennenlernen und sofort unterscheiden können“, so die Amtsleiterin für Jugend, Gesundheit und Soziales, Frau Christiane Paul.

Weiterhin gibt es auch besondere Räumlichkeiten, wie z. B. einen Entspannungsraum oder einen Turnraum mit integrierter Bühne, in dem die Kinder ausreichend spielen können. „Die Kinder müssen sich erst wohlfühlen, um dann mit der pädagogischen Erziehung anfangen zu können“, erklärt Anette Klau, Sachgebietsleiterin Kindertagesstätten der Stadt Wernigerode. Die Kita „Zwergenland“ wird als thematischen Schwerpunkt eine Fokussierung auf die musikalische Früherziehung erhalten. Dabei wird auch in der Ausstattung geachtet.

Der Neubau soll bedarfsgerecht und der demografischen Entwicklung der Stadt entsprechend ausgerichtet werden. Insgesamt stehen nach Abschluss der Baumaßnahme 133 Plätze zur Verfügung. Insgesamt gibt es dann 6 Kindergartengruppen, die

von 19 Beschäftigten in der Kita Burgbreite betreut werden.

Uwe Dehn, Sachgebietsleiter Hochbau, erklärte, dass es zu einem Problem im Ablauf der Bauarbeiten kam. Aufgrund von Lieferschwierigkeiten von Materialien für die Ausbildung des Dachs kam der Bau ca. 3 Monate in Verzug. Die hohe Luftfeuchtigkeit führte dazu, dass im Keller die Trocknung nicht zeitentsprechend vorangeschritten war. Hier musste im Winter eine Winterbauheizung eingesetzt werden, um die verlorene Zeit wieder aufzuholen. „Momentan sind wir aber wieder zufrieden mit dem Baufortschritt. Die Räume nehmen Gestalt an“, so Uwe Dehn.

Für die Kinder der Kita stand auf Grund der Bauarbeiten jetzt aber doch ein Wechsel in andere Einrichtungen an. Sie werden nun in den Kitas im Stadtfeld und im Harzblick betreut. Bis zum Weihnachtsfest sollen die Arbeiten im inneren der Kita abgeschlossen sein: „Wir haben die Hoffnung, dass wir schon in unseren neuen Räumen die Weihnachtsplätzchen backen können“ so Bettina Weidner, die Leiterin der Kindertagesstätte. ■

Neue Fenster und saniertes Dach für die Raabe-Schule

Aus Mitteln des Konjunkturpaketes II konnte seit 2009 auch das zum Gerhart-Hauptmann-Gymnasium zählende Gebäude der Wilhelm-Raabe-Schule in Wernigerode umfangreich saniert werden. Für insgesamt 1.035.500 Euro wurden hier die Fenster erneuert und Sanierungsmaßnahmen am Dach und im Dachgeschoss des denkmalgeschützten Gebäudes vorgenommen. Der Bund förderte die Baumaßnahmen mit 776.624 Euro, jeweils 129.438 Euro wurden durch das Land und den Landkreis bereitgestellt.

Unter energetischen und denkmalpflegerischen Aspekten wurden während des 1. Bauabschnittes im gesamten Gebäude neue Fenster eingebaut. Der zweite Bauabschnitt sah die Erneuerung von Teilbereichen des Daches sowie die Dämmung der obersten Geschossdecke vor. Entsprechende Untersuchungen hatten jedoch zwischenzeitlich ergeben, dass sowohl die baulichen als auch die konstruktiven Schäden größer waren als ursprünglich angenommen. Nach Freilegung der Bauteile zeigten sich erhebliche baukonstruktive Schäden, die auf das langjährige Eindringen von Feuchtigkeit

zurück zu führen waren. So wurden u. a. echter Hausschwamm und andere Holz zerstörende Pilze vorgefunden. Deshalb waren umfangreiche statische und konstruktive Anpassungen während der baulichen Ausführung notwendig. So mussten Bauteile entsprechend dem Zerstörungsgrad ausgetauscht und ersetzt werden und die Tragfähigkeit der neuen Holzbauteile musste neu berechnet oder baukonstruktiv der neuen Situation angepasst werden.

Nach erfolgter statischer und holzschutztechnischer Sanierung des Dachgeschosses in den genannten Bereichen konnten abschließend die energetischen Maßnahmen realisiert werden. Hierbei wurden die oberste Geschossdecke (ohne Turm) und auch ein Teil der Dachflächen im Bereich der Aula nachträglich gedämmt.

Die umfangreich vorgefundenen Schäden haben nicht nur zu erhöhten Aufwendungen geführt, sondern verlängern

ten auch die ursprünglich geplante Bauzeit, so dass die Sanierungsmaßnahme erst Ende Juli 2011 aber noch pünktlich zum Schuljahresbeginn abgeschlossen werden konnte. ■



Fünf, sechs, sieben, acht – die Schwimmer haben Kai „plattgemacht“

„Eins, zwei, drei, vier – HSV so heißen wir! Fünf, sechs, sieben, acht – Kai heut wirst du platt gemacht!“ – dieser Spruch schallte aus 24 Kinderkehlen am ersten Septemberfreitag durch den ega-Park in Erfurt. Umgeben von Fernsehkameras des KIKA Kinderkanals waren 24 Schwimmer des Harzer Schwimmvereins im Alter zwischen 8 und 12 Jahren angetreten um in der Spielshow Kailerei den Namensgeber, den Forellentigerhai Kai, zu besiegen. Kurz vor den Sommerferien hatten sich die Schwimmer als „schnelle Forellen“ für die Spielshow beworben und ein Casting durchlaufen. In den Ferien kam dann die Zusage und nun lief der Dreh in Erfurt. Nach der Ankunft des Teams mit ihren mitgereisten Betreuern Andreas und Grit in Erfurt ging alles ganz schnell – im Aufenthaltsraum bekamen alle ihre Kailerei-Shirts, eine Ärztin nahm noch einen Gesundheitscheck vor und der im Rahmen des Castings als Hauptkandidat ausgewählte Spieler Dominique Mäter (10 Jahre) wurde direkt zum ersten „Dreh“ entführt. Gleich darauf ging es dann für alle los. Aufgeregt beobachteten alle das Drehgeschehen, die viele Arbeit, mehrere Takes und wie laut man reden musste.

Leider klappte es mit dem ersten Joker nicht, aber alle gingen frisch in die 2. Runde. Die fiel noch knapper aus – aber auch leider ohne Joker. Nun hing alles an Dominique der das Finale alleine durchstehen musste. Umso größer der Jubel als das Tor aufging und Dominique die Schatztruhe in den Händen hielt.

Zur Belohnung gab es einen Geldpreis, mit dem alle zusammen noch einen tollen Ausflug machen wollen, viele Autogramme von Stephi der Moderatorin und Kai und das Lob des Fernsehteams, denen insbesondere aufgefallen war, wie freundlich das Team miteinander umging, ohne böse Worte, ohne Anschreien und sehr hilfsbereit, was man im Rahmen der Dreharbeiten wohl schon ganz anders erlebt hatte.

Stolz waren auch alle, dass sie – als 11. abgedrehtes Team der 2. Staffel erst das dritte Team waren, das gewonnen hat – und das erste dem dies ohne Joker gelang und mit einem jüngeren Team, in dem fast zwei Drittel unter 10 Jahren alt waren.

Die Ausstrahlung erfolgt dann voraussichtlich im Oktober, den genauen Sendetermin erfahren wir noch, freitags um kurz nach vier im Kika! ■



„Mitmachzirkus Renz“ in der Kita „Kleine Strolche“ in Reddeber

In der Kindertagesstätte „Kleine Strolche“ gab es vor wenigen Tagen eine Menge zu feiern.

18 Monate nach der Übernahme der Einrichtung durch die Stadt Wernigerode und einer damit einhergehenden Änderung des Bildungs- und Erziehungskonzeptes, stellte sich das Haus bei einem Tag der offenen Tür vor.

„In diesen 18 Monaten hat sich viel verändert. Es wurde vieles umgebaut und umgeräumt.

Am Ende sind zwei neue Funktionsräume entstanden und die Krippe, der Kindergarten und der Hort sind noch deutlicher voneinander getrennt wor-

den“, erklärte Carmen Möke, die Leiterin der Einrichtung.

Und um das neu Geschaffene allen Interessenten zu zeigen, gab es den Tag der offenen Tür. Eher zufällig ging mit diesem Tag auch ein Zirkusgastspiel einher.

Der Mitmachzirkus Renz hatte zuvor sein Zelt auf dem Schützenplatz aufgeschlagen und mit den „kleinen Strolchen“ ein Programm einstudiert. Und was im Zirkus erlernt wurde, das wurde den Eltern, Großeltern und Geschwistern während einer Vorstellung im Zirkuszelt präsentiert.

Weil es damit aber immer noch nicht genug war, feierten Reddebers Kinder gleich auch noch ihr Sommerfest mit. Dazu gab es Unterstützung von den Schützen, der Feuerwehr, der Jagdgenossenschaft und weiteren Vereinen, die mit Ausweichräumen, einem Zelt und anderen wichtigen Dingen die Tagesstätte unterstützten.

Carmen Möke und ihr Team bedanken sich aber auch bei all den fleißigen Kuchenbäckerinnen und sonstigen Helfern, die mit ihrer Spende bzw. ihrer Unterstützung zum Gelingen des Festes beigetragen haben. ■



Spaß und Spiel beim 4. Kinder-Eltern-Sportfest

Sportlich-spaßig ging es am Samstag, dem 03.09.2011, im Sportforum beim 4. Kinder-Eltern-Sportfest zu.

Bei hochsommerlichen Temperaturen kamen Kinder, Eltern und Großeltern ins Schwitzen. Viele zeigten sich kämpferisch und gaben nicht auf, weder beim Büchsenwerfen noch beim Zielwurf in das Toilettenbecken. Durchhalten war angesagt!

Zur Belohnung gab es ein kühles Getränk und die verdiente Bockwurst. ■

Elternkurs „Starke Eltern – Starke Kinder“ im Paritätischen Beratungszentrum

Kinder zu erziehen und sie in ihrem körperlichen und seelischen Entwicklungsprozess zu begleiten, heißt für Eltern heute, sich anderen Herausforderungen stellen zu müssen, als denen, die die eigenen Eltern und Großeltern bewältigen mussten. So bedeutet das für Eltern heute die Auseinandersetzung mit den Forderungen unserer Leistungsgesellschaft an Kinder, mit Chancen und Gefahren der allgegenwärtigen Medienpräsenz. Hinzu kommen familiensoziologische und demographische Entwicklungen, wie z. B. sich wandelnde Familiensys-

teme oder die Auswirkungen der geburtschwachen Jahrgänge auf Standorte von Kindereinrichtungen und Schulen, bis hin zu fehlenden Spielgefahren im näheren Umfeld der eigenen Wohnung und vieles mehr.

Der Elternkurs möchte Eltern unterstützen, Wege und Weichen zu finden, die es möglich machen, eine Familie zu sein, in der alle gern leben, in der gestritten wird, ohne sich gegenseitig zu verletzen, eine Familie, in der für jeden Freiräume existieren und gesetzte Grenzen akzeptiert werden.

Der Kurs möchte das Selbstvertrauen von Eltern stärken und grundlegende Methoden einer anleitenden Erziehung vermitteln. Er umfasst acht Abende jeweils montags 19:30 Uhr, Beginn am 24. Oktober 2011, im PARITÄTischen Beratungszentrum Wernigerode, Forckestraße 17.

Für Ihre Anmeldung und zum Erhalt weiterer Infos wenden Sie sich bitte an das Büro des PARITÄTischen Beratungszentrums Wernigerode/Blankenburg, Tel. 03943-632007 oder Tel. 03944-369650. ■

Jugendhaus Center

Benzingeröder Chaussee 1 – Tel. 22291

Kinderzeit:

Montag, 14:00 – 21:00 Uhr, 14:00 – 18:00 Uhr, Spieleworkshop/ Holzwerkstatt
 Dienstag, 14:00 – 21:00 Uhr, 14:00 – 18:00 Uhr, Sportliches / Kreativangebot
 Mittwoch, 14:00 – 21:00 Uhr, 14:00 – 18:00 Uhr, Kreativangebot / Fitness für Mädchen
 Donnerstag, 14:00 – 21:00 Uhr, 14:00 – 18:00 Uhr, Kochen / Backen
 Freitag, 14:00 – 22:00 Uhr, 14:00 – 18:00 Uhr, Entdecken und Erleben / Fitness f. Mädchen / Konzerte
 jeden 2. Samstag, 14:00 – 22:00 Uhr, offene Angebote

Offene Angebote:

Dart, Fitness, Billard, Tischtennis, Bandprobe, Kickern, Internet, Spielen u. v. a. m.

Veranstaltungen:

- 04.10.11** 15:00 – 18:00 Uhr Kreativwerkstatt – Herbstbasteln – Alles rund um den Herbst
05.10.11 15:00 – 18:00 Uhr Kreativwerkstatt – Herbstbasteln – Alles rund um den Herbst
06.10.11 15:00 – 18:00 Uhr Ko-op-Tag – Ein Projekt mit den Bauwagenkindern aus dem Wohngebiet Stadtfeld – Themenbezogene Angebote – Sport & Turniere – Kreativangebote – Ausflug & Erleben – Eltern kochen für Kinder
07.10.11 15:00 Uhr Radtour in den Herbst (bitte verkehrssicheres Fahrrad und Helm mitbringen)
08.10.11 14:00 Uhr Samstagscafé mit Back AG für Kinder und Jugendliche
10.10.11 Spieleworkshop – Offene Angebote
11.10.11 15:00 – 18:00 Uhr Kreativwerkstatt – Herbstbasteln – Alles rund um den Herbst
 16:00 – 17:00 Uhr Musikworkshop
12.10.11 15:00 – 18:00 Uhr Kreativwerkstatt – Herbstbasteln – Alles rund um den Herbst
 17:00 – 18:00 Uhr Fitness Jungen
13.10.11 15:00 – 18:00 Uhr Ko-op-Tag – Ein Projekt mit den Bauwagenkindern aus dem Wohngebiet Stadtfeld – Themenbezogene Angebote – Sport & Turniere – Kreativangebote – Ausflug & Erleben – Eltern kochen für Kinder
14.10.11 15:00 Uhr Treffpunkt Center: Wir lassen unsere Drachen steigen
17.10.11 Spieleworkshop – Offene Angebote
18.10.11 10:00 – 15:00 Uhr „Kids-Fußballturnier“ (für Kinder bis 10 Jahre) – Startgeld: 2,50 € / Mannschaft (4+1 Spieler) – Anmeldung erforderlich!
19. – 20.10.11 Skihüttenfreizeit mit „Gemeinsam stark“ – Projekt (nähere Infos im Jugendtreff bzw. am Bauwagen) Anmeldung notwendig!
21.10.11 Herbstwanderung (bitte Rucksackverpflegung mitbringen)
 Treff: 10:00 Uhr am Center
22.10.11 Fußballturnier für Teenies von 10 – 14 Jahren
24.10.11 Spieleworkshop – Offene Angebote
 16:00 – 17:00 Uhr Fitness Mädchen
 17:00 – 18:00 Uhr Fitness Jungen
25.10.11 15:00 – 18:00 Uhr Kreativwerkstatt – Herbstbasteln – Alles rund um den Herbst
26.10.11 15:00 – 18:00 Uhr Kreativwerkstatt – Herbstbasteln – Alles rund um den Herbst
 17:00 – 18:00 Uhr Fitness Jungen
27.10.11 Gemeinsamer Herbstputz mit anschließendem Dankeschön-Grillen
28.10.11 15:00 Uhr Ausflug ins Christianental

Jugendclub Harzblick

Heidebreite 8 – Tel. 633661

Öffnungszeiten:

Montag, 14:00 – 20:00 Uhr
 Dienstag, 14:00 – 21:00 Uhr
 Mittwoch, 14:00 – 21:00 Uhr
 Donnerstag, 14:00 – 22:00 Uhr
 Freitag, 14:00 – 22:00 Uhr
 jeden 2. Samstag 14:00 – 22:00 Uhr

Offene Angebote:

Dart, Fitness, Billard, Tischtennis, Bandprobe, Kickern, Internet, Spielen u.v.a.m.

- 04.10.11** 15:00 Uhr Herbstbasteleien
05.10.11 16:00 Uhr Musikworkshop
 19:00 Uhr Hallenzeit (für Jugendliche)
06.10.11 15:00 Uhr Koch-AG: Wir Backen Brot selbst
 16:00 Uhr Exkursion zum Mediabus
 18:00 Uhr Kochen und Backen für Jugendliche
07.10.11 15:00 Uhr Exkursion: Herbstlandschaft im Oberharz
10.10.11 14:00 Uhr Heimkino mit dem Hort Harzblick
 15:00 Uhr Spieleworkshop
11.10.11 15:00 Uhr Kreatives: Servietten-Falttechniken
12.10.11 16:00 Uhr Musikworkshop
 19:00 Uhr Hallenzeit (für Jugendliche)
13.10.11 15:00 Uhr Koch AG: Wir kochen Linsensuppe
 18:00 Uhr Kochen und Backen für Jugendliche
14.10.11 15:00 Uhr Exkursion: Stadtwerke Wernigerode
15.10.11 Offene Angebote
17.10.11 14:00 Uhr Kochen und Backen mit dem Hort Harzblick
 15:00 Uhr Spieleworkshop
18.10.11 10:00 – 15:00 Uhr „Kids-Fußballturnier“ (für Kinder bis 10 Jahre) – Startgeld: 2,50 € / Mannschaft (4+1 Spieler) – Anmeldung erforderlich!
19.10.11 16:00 Uhr Musikworkshop
20.10.11 15:00 Uhr Koch AG: Wir backen Kuchen
 18:00 Uhr Kochen und Backen für Jugendliche
21.10.11 15:00 Uhr DVD-Tag für Kinder
 19:00 Uhr DVD-Abend für Jugendliche
24.10.11 14:00 Uhr Kickerturnier mit dem Hort Harzblick
 15:00 Uhr Spieleworkshop
25.10.11 15:00 Uhr Kreativarbeiten in der Holzwerkstatt
26.10.11 16:00 Uhr Musikworkshop
 19:00 Uhr Hallenzeit (für Jugendliche)
27.10.11 15:00 Uhr Koch AG: Wir machen Toast Hawaii
 18:00 Uhr Kochen und Backen für Jugendliche
28.10.11 / 29.10.2011 Hüttenfreizeit im Oberharz - Unkosten 7,50 € - Anmeldung im JT Harzblick unter 03943-33661
29.10.11 Offene Angebote

Jugendtreff Silstedt

Harzstraße 26 a, Silstedt – Tel. 249752

Montag, 13:30 – 21:30 Uhr, sozialpäd. Betreuung
 Dienstag, 13:30 – 21:30 Uhr, sozialpäd. Betreuung
 Mittwoch, 16:00 – 21:30 Uhr, begleitete Selbstverwaltung
 Donnerstag, 16:00 – 21:30 Uhr, begleitete Selbstverwaltung
 Freitag, 13:30 – 22:30 Uhr, sozialpäd. Betreuung
 Sonnabend, 16:00 – 23:00 Uhr, begleitete Selbstverwaltung

Veranstaltungen:

jeden Montag
 18:00 – 20:00 Uhr Ballspiele und Sportspiele in der Turnhalle Silstedt

jeden Mittwoch

16:00 – 20:00 Uhr Sportspiele in der Mehrzweckhalle Benzingerode

Jugendtreff Benzingerode

Schützenplatz, Benzingerode – Tel. 249716

Dienstag, 16:00 – 20:00 Uhr,

begleitete Selbstverwaltung

Mittwoch, 14:30 – 21:30 Uhr,

sozialpäd. Betreuung

Donnerstag, 14:30 – 21:30 Uhr,

sozialpäd. Betreuung

Freitag, 16:00 – 20:00 Uhr,

begleitete Selbstverwaltung

Veranstaltungen:

jeden Montag

18:00 – 20:00 Uhr Turnhalle Silstedt –

Ball- und Sportspiele

jeden Mittwoch

14:30 – 20:00 Uhr Tischtennis und Sportspiele in der Mehrzweckhalle Benzingerode

SchülerFreizeitZentrum

Friedrichstraße 22, Wernigerode – Tel. 03943-632748

September 2011:

montags 14:00 – 18:00 Uhr
 Experimentierlandschaft – „Kohlenstoffdioxid benötigen wir zum Leben!“
 dienstags 14:00 – 18:00 Uhr
 Fertigen von Holzarbeiten, Holzspiele
 mittwochs 14:00 – 18:00 Uhr
 Kochen und Backen macht Spaß
 donnerstags 14:00 – 18:00 Uhr
 Kreativangebot: „Traumfänger herstellen!“
 freitags 14:00 – 18:00 Uhr
 „Alles rund ums Fahrrad!“

Sportfest Harzblick



Zu einem großen Sportfest für Kinder lud kürzlich die städtische Kindertagesstätte „Harzblick“ ein. Mit Unterstützung zahlreicher Eltern wurden zehn sportliche Stationen aufgebaut, bei denen von den Jüngsten Schnelligkeit, Geschicklichkeit, Athletik und Mut gefragt waren. Da das Sportfest in jedem Jahr kurz nach den Sommerferien stattfindet, konnten sich auch die Hortkinder, die Grundschüler und alle kleinen Sportler des Wohngebietes daran beteiligen. Insgesamt starteten über 100 Mädchen und Jungen - vielfach von den Eltern lautstark angefeuert oder auch aktiv unterstützt - und kämpften um Preise. ■

Veranstaltungen im Senioren- und Familienhaus Steingrube 8 – Monat Oktober 2011

Dienstag, 04.10.11

- 9:30 Uhr Die Linke - Senioren
- 9:30 Uhr Kontaktgruppe - Alte Handarbeitstechnik
- 10:00 Uhr Gymnastik
- 10:00 Uhr Unterhaltsames Gehirntraining
- 10:00 Uhr Kreativkreis
- 14:30 Uhr Seniorentanz Gr.2
- 14:30 Uhr SPD AG 60 plus
- 14:30 Uhr Englisch
- 15:30 Uhr Schreibwerkstatt

Mittwoch, 05.10.11

- 9:15 Uhr Englisch
- 9:30 Uhr Kontaktgruppe – Gesprächskreis: Fragen zur Zeit
- 9:30 Uhr Seniorentanz – Fortgeschrittene
- 11:00 Uhr Englisch
- 14:00 Uhr Kreativgruppe
- 14:00 Uhr Selbsthilfegruppe Blinde- und Sehschwache
- 15:00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete
- 15:00 Uhr Weißer Ring – Opferberatung

Donnerstag, 06.10.11

- 10:00 Uhr Instrumentalkreis
- 10:00 Uhr Nordic Walking
- 10:45 Uhr Englisch
- 14:00 Uhr Spielnachmittag
- 14:00 Uhr Gehörlosenverband – Gehörlosenberatung
- 14:00 Uhr Wandergruppe der ehemaligen Lehrer
- 14:30 Uhr Kontaktgruppe – Aktiv Kreativ

Montag, 10.10.11

- 10:00 Uhr Englisch
- 10:00 Uhr Schach
- 14:00 Uhr Klönnachmittag
- 14:30 Uhr Singgemeinschaft
- 15:00 Uhr Selbsthilfegruppe Frauen nach Krebs
- 15:00 Uhr Hartz IV Arbeitsgruppe – Beratung
- 16:30 Uhr Tanztherapie:
Im Kontakt mit mir –
Im Kontakt mit Anderen

Dienstag, 11.10.11

- 9:30 Uhr Kontaktgruppe – Alte Handarbeitstechnik
- 10:00 Uhr Gymnastik
- 10:00 Uhr Kontaktgruppe - Kreativkreis
- 14:00 Uhr Schlesier - Mitglieder
- 14:30 Uhr Englisch
- 14:30 Uhr Seniorentanz im Sitzen

12.10.2011

- 16:00 Uhr Selbsthilfegruppe MS-Betroffene

Mittwoch, 12.10.11

- 9:15 Uhr Englisch
- 9:30 Uhr Kontaktgruppe - Gesprächskreis: Fragen zur Zeit
- 11:00 Uhr Englisch
- 14:00 Uhr Kreativgruppe
- 14:00 Uhr Initiativgruppe Naturfreunde

- 15:00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete
- 15:00 Uhr Weißer Ring - Opferberatung

Donnerstag, 13.10.11

- 10:00 Uhr Nordic Walking
- 10:45 Uhr Englisch
- 14:00 Uhr Bund der Ruheständler und Hinterbliebenen - Vorstand
- 14:00 Uhr Spielnachmittag
- 14:30 Uhr Kontaktgruppe - Aktiv Kreativ

Freitag, 14.10.11

- 9:00 Uhr Töpfern

Montag, 17.10.11

- 9:30 Uhr Selbsthilfegruppe 50 plus
- 10:00 Uhr Schach
- 10:00 Uhr Englisch
- 14:00 Uhr Klönnachmittag
- 14:30 Uhr Selbsthilfegruppe Parkinsonbetroffene
- 14:30 Uhr Singgemeinschaft

Dienstag, 18.10.11

- 9:30 Uhr Kontaktgruppe – Alte Handarbeitstechniken
- 10:00 Uhr Gymnastik
- 10:00 Uhr Kontaktgruppe – Kreativkreis
- 10:00 Uhr Unterhaltsames Gehirntraining
- 14:00 Uhr Initiativgruppe Sparkasse 60 plus
- 14:30 Uhr Englisch
- 14:30 Uhr Seniorentanz

Mittwoch, 19.10.11

- 9:15 Uhr Englisch
- 9:30 Uhr Kontaktgruppe – Gesprächskreis: Fragen zur Zeit
- 11:00 Uhr Englisch
- 14:00 Uhr Kreativgruppe
- 15:00 Uhr Weißer Ring – Opferberatung
- 15:00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete

Donnerstag, 20.10.11

- 9:30 Uhr Lesekreis
- 10:00 Uhr Nordic Walking
- 10:00 Uhr Instrumentalkreis
- 10:45 Uhr Englisch
- 14:00 Uhr Spielnachmittag
- 14:30 Uhr Kontaktgruppe - Aktiv Kreativ
- 16:00 Uhr Selbsthilfegruppe Schlaganfallbetroffene – Thema: Lebenskonzept nach Schlaganfall, Referent: Friedemann Berendt

Montag, 24.10.11

- 9:30 Uhr Selbsthilfegruppe 50 plus
- 10:00 Uhr Schach
- 10:00 Uhr Englisch
- 14:00 Uhr Klönnachmittag
- 14:30 Uhr Singgemeinschaft
- 19:00 Uhr Initiativgruppe Große für Kleine

Dienstag, 25.10.11

- 9:30 Uhr Kontaktgruppe - Alte Handarbeitstechniken

- 10:00 Uhr Gymnastik
- 10:00 Uhr Kontaktgruppe - Kreativkreis
- 14:30 Uhr Seniorentanz im Sitzen
- 14:30 Uhr Englisch
- 16:00 Uhr „Fit fürs Enkelkind“ - Gesprächskreis für Großeltern, solche die es werden wollen und Interessierte; Thema: „Oma und Opa - Warum sie so wichtig für Kinder sind!“ Referentin: Dr. Annika Falkner; Kinder- und Jugendpsychologin

Mittwoch, 26.10.11

- 9:15 Uhr Englisch
- 9:30 Uhr Seniorentanz - Fortgeschrittene
- 11:00 Uhr Englisch
- 14:00 Uhr Kreativgruppe
- 14:30 Uhr Selbsthilfegruppe Diabetiker
- 15:00 Uhr Selbsthilfegruppe Seelisch Belastete
- 15:00 Uhr Weißer Ring - Opferberatung

Donnerstag, 27.10.11

- 10:00 Uhr Nordic Walking
- 10:45 Uhr Englisch
- 14:00 Uhr Selbsthilfegruppe Kehlkopflose
- 14:00 Uhr Spielnachmittag
- 14:00 Uhr Bund der Ruheständler und Hinterbliebenen Mitgliedertreffen
- 14:30 Uhr Kontaktgruppe - Aktiv Kreativ

Weitere Termine im Haus Steingrube 8:

Diakonisches Werk Halberstadt – Freiwilligenagentur:

Sprechtag:
mittwochs und donnerstags von 10.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung
Telefon: 03943/265050

Hospizverein Wernigerode e. V.:

05.10.und 19.10.2011 jeweils 18:00 Uhr –
Gesprächskreis für Trauernde
Telefon: 0175 / 6808074
Termine nach Vereinbarung

Schlaganfallbetroffene

Die Selbsthilfegruppe nach Schlaganfall trifft sich am 20. Oktober 2011 um 16:00 Uhr im Senioren- und Familienhaus, Steingrube 8.
Thema ist: „Lebenskonzept nach Schlaganfall“.
Es referiert Herr Friedemann Berendt.

Betroffene, Angehörige und Interessierte sind herzlich eingeladen!
Nähere Informationen sind unter der Telefonnummer 03943-605044 zu erfragen.

Fit fürs Enkelkind – Gesprächskreise für Großeltern, solche die es werden wollen und Interessierte

Kinder wie die Zeit vergeht – „ruckzuck“ ist man „Oma“ oder „Opa“!
Hmmm..... Primal Großartig!
Man denkt an lustiges Kinderlachen, Kinderreime, Kinderspiele und noch vieles mehr! Das hält jung und macht Spaß!
Auf eine wunderschöne „Großelternzeit“! In Gesprächsrunden für Großeltern und diese, die es werden wollen, können Sie trotz Ihrer Lebenserfahrung etwas dazulernen und haben die Möglichkeit, mit Gleichgesinnten Erfahrungen auszutauschen.

Einmal monatlich sind Sie recht herzlich dazu eingeladen. Das erste Treffen findet hierfür am Dienstag, **25.10.2011**, in der Zeit von **16:00 Uhr – 18:00 Uhr** im **Senioren- und Familienhaus, Steingrube 8** in Wernigerode statt. **Thema** der ersten Zusammenkunft: **„Oma und Opa – Warum sie so wichtig für Kinder sind“**. Unermüdlich spielen Oma und Opa mit ihren Enkelkindern, trösten sie bei kleinen und größeren Kümernissen, erzählen die spannendsten Geschichten. Sie stehen den Eltern zur Seite, betreuen und begleiten die Kinder. Eine

Aufgabe, die Großeltern gern wahrnehmen. Großelterliche Geduld ist nahezu grenzenlos! Ihr Erfahrungsschatz lässt sich kaum überbieten. Großeltern bilden die Brücke zur Vergangenheit.
Referentin ist Frau Dr. Annika Falkner aus Magdeburg – Psychologin, Systemische Therapeutin und Kinder- und Jugendtherapeutin, Begründerin des Familienpsychologischen Instituts Magdeburg.

Nähere Auskünfte sind unter der Telefonnummer 03943-605044 zu erfragen. ■

Die Stadt Wernigerode gratuliert zum



100. Geburtstag

Frieda Meyer

95. Geburtstag

Ida Jaschinski,
Dora Dietzsch,
Gertraude Vaeck-
enstedt

90. Geburtstag

Ursula Bendix,
Irmgard Dumke,
Ursula Wick,
Martha Knoblich,
Dr. Hans Querner,
Irma Schwentek

85. Geburtstag

Hans-Joachim Reiß-
ling, Waltraut Wölk,
Werner Schulze,

Klaus Heinrich,
Hildegard Schulze,
Hans Kottas,
Hildegard Härtel,
Marta Reulecke,
Edith Heinzig,
Elisabeth Fehrig

80. Geburtstag

Elli Scholz,
Käte Meincke,
Irmgard Horst,

Gerhard Hanl,
Käthe Hase,
Karl Heise,
Liesbeth Schönyan,
Johanna Knorr,
Martin Bodenmüller,
Herta Könnecke,
Eugenie Sieboth,

Margarete Borchert,
Christel Lindner,
Erika Schwarze,
Walter Stary,
Gisela Hentschel,
Ilse Schmidt,
Günther Brachmann,
Fritz Seeger,
Edith Försterling,
Frieda Müller,
Herrat Schulze

75. Geburtstag

Klaus-Dieter Grimm,
Lieselotte Otto,
Brigitte Linde,
Gerold Heide,
Christa Eichhorn,
Albert Wilde,
Helga Brocke,

Herta Borchert,
Günter Meißner,
Alfred Försterling,
Ilse Weiß,
Ingrit Hujer,
Werner Kammler,
Günter Waldhausen,
Dieter Wehmeyer,
Arnold Krüger,
Fritz Ruhberg,
Horst Duske,
Hari Broszinski,
Dieter Moelle,
Brunhilde Spik,
Siegfried Strehlau,
Ingeborg Liesenberg

70. Geburtstag

Karin Hahn,
Ursula Wesemann,

Edgar Koch,
Peter Huhn,
Erika Bleyer,
Horst Wölk,
Heinrich Britten,
Erika Bebenroth,
Sieglinde Henke,
Manfred Koch,
Peter Müller,
Heinz Neumann,
Gerhard Weihrauch,
Dr. Gernot Bleicher,
Günther Abel,
Jürgen Ulrich,
Elsbeth Claus,
Karl-Heinz Fricke,
Helga Lindner,
Beate Mastalirsch,

Ernst Kahlmann,
Lothar Koglin,
Helmuth Marwan,
Gerda Knoche,
Klaus Kammerhoff,
Rosemarie Fritze,
Ruth Hellmund,
Hans-Henning Kas-
ten, Ute Rasehorn,
Marlene Wesche,
Erika Borchert,
Ingrid Wadehn,
Dietrich Block,
Monika Sturm,
Edith Kulla,
Petra Raue,
Waldemar Semmner,
Dorit Wiesener,

Ursula Gödicke,
Monika Höhn,
Jürgen Manikowski,
Karl-Heinz Skottki,
Gerda Rienäcker,
Günter Vietze,
Erika Hommann,
Regina Ebert,
Brigitte Drube,
Johann Schwertner,
Dieter Sohl,
Edeltraut Reinsdorf,
Artur Siebenlist,
Ilse Köhler,
Marlene Klug

Veranstaltung Wernigeröder Hospiztage

WERNIGERÖDER HOSPIZTAGE 3. - 4. November 2011

Donnerstag · 3.11.2011 · 18:30 Uhr

Senioren- und Familienhaus, Steingrube 8

Lichtbildervortrag:
„Sozialgeschichte der
Hospitäler in Wernigerode“

Referentin: Silvia Lisowska

Eintritt frei – anschließend Gesprächsmöglichkeit

Freitag · 4.11.2011 · 17:30 Uhr

Wernigeröder Kunst- und Kulturverein e.V. (Remise), Marktstraße 1

Autorenlesung:
„End-liches Erleben“
mit Prof. Dr. Franco Rest

Seine Gedichte und Geschichten erzählen vom menschlichen
Miteinander im Leid, Sterben und der Trauer.

Musikalische Umrahmung: Gertraud Damm und Dr. Michael Beer
Eintritt: 2 € (Abendkasse) – anschließend Gesprächsmöglichkeit



HOSPIZVEREIN
WERNIGERODE e.V.

Steingrube 8, 38855 Wernigerode, Telefon 0175-6 80 80 74
Gefördert vom Land Sachsen-Anhalt und der Stadt Wernigerode

Seniorentage im Herbst

Zu den diesjährigen „Seniorentagen im Herbst“ wird herzlich eingeladen!

Am 05.10.2011 präsentieren Kinder der Kindertagesstätte „Musik“ und Schüler der Freien Grundschule sowie des Landesgymnasiums für Musik in einem Konzert ihr musikalisches Können. Die Konzertbesucher werden erleben können, wie die verschiedenen Altersgruppen von Kindern musikalische Bildung angeboten bekommen und wie viel Spaß und Freude sie damit haben. Die Leitung des Konzertes haben Doris Birnbaum, Simone Drebenstedt und Beate Bensing.

Am zweiten Seniorentag am 6. Oktober wird der Mediabus aus München zu Gast in Wernigerode sein! Auf Initiative des Bundesministeriums für Wirtschaft wurde ein „rollender Schulungsraum“ mit 12 PC-Arbeitsplätzen und erfahrenen Internet-Trainern eingerichtet, der Menschen die Möglichkeit bietet, erste Erfahrungen mit dem Internet unter fachlicher Anleitung zu machen. Die spezialisierten Ansprechpartner begleiten Interessierte bei ihren ersten Schritten ins Internet. Der Mediabus wird von 10:00 – 18:00 Uhr auf dem Nicolaiplatz alle interessierten Senioren, aber auch Kindergruppen empfangen. Die Trainer freuen sich über reges Interesse!

Anmeldungen sind über die
Tel.-Nr. 03943-605044
notwendig. ■



Herbstlaub

Die Bäume zeigen ihre schönste Pracht.
Weithin sieht man bunte Farbtupfer ...
Gelb- Rot-, Braun-, Grüntöne;
Eine Augenweide!

Die Sonne scheint –
Bringt ein Leuchten der Farben hervor.
Kein Lüftchen bewegt das Laub,
kein Regen brachte es zu Fall.

Herbststürme noch in weiter Ferne
hoffend, erfreuen wir uns
an des Herbstes schönstem Kleid.

Heike Matthias (Schreibwerkstatt des
Senioren- und Familienhauses)

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Inkrafttreten des Bebauungsplanes Nr. 41 Wohnbebauung „Friederikental“ im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB

Der Stadtrat der Stadt Wernigerode hat am 01.09.2011 in öffentlicher Sitzung den im beschleunigten Verfahren aufgestellten Bebauungsplan Nr. 41 **Wohnbebauung „Friederikental“** in der Fassung vom 22.07.2011 nach § 10 BauGB als Satzungsbeschluss.

Der Planbereich wird begrenzt im Norden: Landesforst Erbgrafenweg im Osten: Landesforst einschließlich Wendehammer im Süden: Straße Friederikental/Friederikentalbach im Westen: Stichweg Wildmeisterweg/Friederikental Der maßgebende Planbereich ist aus folgendem Planausschnitt ersichtlich.



Der Bebauungsplan Nr. 41 Wohnbebauung „Friederikental“ tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft (vgl. § 10 Abs. 3 BauGB).

Der Bebauungsplan kann einschließlich seiner Begründung bei der **Stadt Wernigerode**

**Dezernat für Bauwesen und Stadtplanung
Schlachthofstraße 6 (Neues Rathaus)
Zimmer 129 in 38855 Wernigerode**

während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39-42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres, seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Wernigerode, den 27.09.2011

Gaffert
Oberbürgermeister



**Landesamt für Vermessung und
Geoinformation Sachsen-Anhalt
Otto-von-Guericke-Straße 15
39104 Magdeburg
Magdeburg, 15.09.2011**

Offenlegung

gemäß § 12 Absatz 3 Vermessungs- und Geoinformationsgesetz Sachsen-Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.2004 (GVBl. LSA S. 716) zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.05.2010 (GVBl. LSA S.340)

**Für die Gemarkung: Wernigerode,
Fluren: 2, 3, 6 und 46**

in der **Einheitsgemeinde Stadt Wernigerode**

wurden die Nachweise des Liegenschaftskatasters hinsichtlich der Flurstücke und Gebäude aus Anlass der Übernahme der Ergebnisse eines öffentlich rechtlichen Verfahrens verändert. Das Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt hat die für das Liegenschaftskataster relevanten Ergebnisse eines Bodenordnungsverfahrens (Gemarkungsnamen, Flurnummern, Flurstücksnummern, Flurstücksgrenzen, Grenzpunkte und Gebäudegrundrisse) in dem oben genannten Bereich in das Liegenschaftsbuch und die Liegenschaftskarte übernommen.

Das Gebiet ist in der beigegeführten Übersichtskarte gekennzeichnet.

Allen beteiligten Eigentümern, Erbbauberechtigten und Nutzungsberechtigten werden diese Veränderungen des Liegenschaftskatasters durch die Offenlegung bekannt gemacht.

Die Liegenschaftskarte und das Liegenschaftsbuch werden in der Zeit

vom 30.09.2011 bis 04.11.2011

in den Diensträumen des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt Otto-von-Guericke-Straße 15, 39104 Magdeburg während der Besuchszeiten Montag bis Freitag von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr und nach Vereinbarung zur Einsicht ausgelegt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Veränderungen im Liegenschaftsbuch und in der Liegenschaftskarte, die durch die Übernahme der für das Liegenschaftskataster relevanten Ergebnisse des Bodenordnungsverfahrens entstanden sind, kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der oben angegebenen Offenlegungsfrist Klage erhoben werden. Die Klage ist schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle beim Verwaltungsgericht Magdeburg in 39104 Magdeburg, Breiter Weg 203-206 einzulegen.

Im Auftrag
gez. Manuela Brands

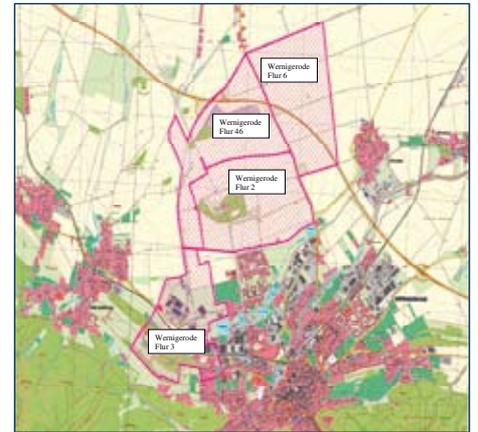
Auskunft und Beratung

Telefon: 0391 567-8585

Fax: 0391 567-8686

E-Mail: service@lvermgeo.sachsen-anhalt.de

Internet: www.lvermgeo.sachsen-anhalt.de



Einheitsgemeinde Stadt Wernigerode; Gemarkung Wernigerode Fluren 2, 3, 6 und 46; Flurbereinigungsverfahren Vorhartz Nord 2; Verfahrensnummer WR 015 (0308015)

Neuaufstellung des Bebauungsplanes der Innenentwicklung Wohnbebauung „Humboldtweg/Brockenweg“ im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB

Der Stadtrat der Stadt Wernigerode hat am 01.09.2011 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 42 Wohnbebauung „Humboldtweg / Brockenweg“ im beschleunigten Verfahren nach §§ 13, 13 a BauGB aufzustellen.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



Maßgebend ist der Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 20.07.2011.

Mit dem Bebauungsplanverfahren sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Entwicklung eines Allgemeinen Wohngebietes im betreffenden Geltungsbereich geschaffen werden.

Der Bebauungsplan wird ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt.

Die Öffentlichkeit kann sich durch Einsichtnahme in die Entwurfsunterlagen mit Begründung in der Fassung vom 20.07.2011

vom 06.10.2011 bis einschließlich 27.10.2011

bei der

Stadt Wernigerode

Dezernat für Bauwesen und Stadtplanung

Schlachthofstraße 6 (Neues Rathaus)

Zimmer 129 in 38855 Wernigerode

während folgender Zeiten:

montags bis mittwochs, 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr

und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

donnerstags, 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 14.00

Uhr bis 18.00 Uhr

freitags, 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr

über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten und sich innerhalb der oben genannten Frist zur Planung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift äußern. Es wird weiter darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Verfasser zweckmäßig.

Die Öffentlichkeit kann sich durch Einsichtnahme in die Entwurfsunterlagen mit Begründung in der Fassung vom 20.07.2011

Wernigerode, den 27.09.2011

Gaffert

Oberbürgermeister



Rückblick auf den 19. bundesweiten „Tag des offenen Denkmals“ am 11. September 2011

Der Denkmaltag lebt vom Engagement vieler Partner und kommt nur dank der Initiative vieler Institutionen, Kreise, Städte, Gemeinden, Verbände, Vereine, privater Denkmalschützer und Bürgerinitiativen zustande. Denkmalerhalt und -pflege ist ein lohnenswertes Ziel, um alte, wunderschöne Werte zu erhalten.

Aus diesem Grunde möchte sich die Stadt Wernigerode bei allen Teilnehmern, die sich in diesem Jahr, am „Tag des offenen Denkmals“ mit dem Schwerpunktthema „Romantik, Realismus, Revolution – Das 19. Jahrhundert“ beteiligt haben, recht herzlich bedanken.

In Wernigerode und den 5 Ortsteilen konnten Kultur- und Geschichtsbegeisterte insgesamt 38 Objekte in Augenschein nehmen. Jung und Alt konnte auf Entdeckungstour gehen.

Zahlreiche Bürger nutzten bei herrlichem Wetter die Vielzahl von Aktivitäten und ließen den Denkmaltag zum vollen Erfolg werden. Hunderte von Touristen strömten ins historische Rathaus, lauschten den Ausführungen zur Geschichte und besichtigten Festsaal, Ratswaage und riskierten einen Blick ins kleine Trauzimmer. Ebenso groß war der Ansturm in den Räumlichkeiten auf dem Kunst- und Handwerkerhof.

Zum wohl interessantesten Anlaufpunkt zählte in diesem Jahr das frisch sanierte „Schiefe Haus“. Viel historische Substanz gab es zu sehen und zu erleben und ließ so manchen Besucher taumelig werden. Der Besucherandrang riss den ganzen Tag nicht ab. Auch die themenorientierten Führungen durch die Innenstadt, durch den Hofgarten der Hirschapotheke, durch das Schloss Wernigerode, durch das Brockenmuseum, den Brockengarten, nicht zu vergessen das Ausnahmeerlebnis, die Wetterstation auf dem Brocken stießen auf großes Interesse und bereicherten somit das Kulturleben. Auch die Technik-



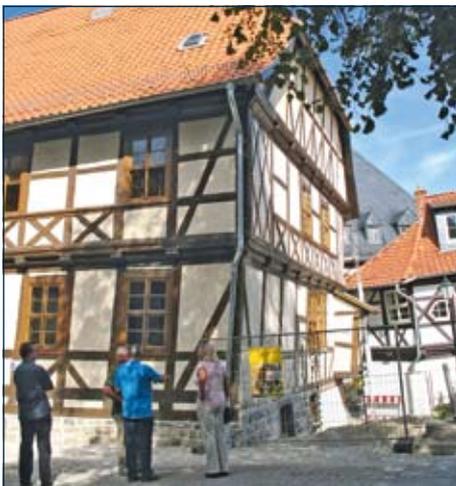
Blick vom Liebfrauenkirchturm über die Stadt.

begeisterten kamen bei Führungen durch das Bahnbetriebswerk der HSB, im Flugzeugmuseum, beim Besichtigen der Badtechnik in der Schwimmhalle und natürlich im Feuerwehrmuseum zusammen mit den Oldtimerfreunden voll auf ihre Kosten. Traditionell beteiligten sich wie in jedem Jahr alle Kirchen und Kapellen der Stadt Wernigerode einschließlich ihrer Ortsteile und boten so manches Konzert zum bundesweiten Denkmaltag. Großer Besuchermagnet bei dem herrlichen spätsommerlichen Wetter war der Museumshof Silstedt, die Krellsche Schmiede mit dem traditionellen Harzmarkt u. die Gutsmühle Minsleben. Alle Teilnehmer hatten alle Hände voll zu tun und konnten sich über mangelnde Besucherzahlen kaum beschweren.

Der Erfolg dieses Denkmaltages in unserer Stadt war nur möglich durch die Mitwirkung vieler freiwilliger Akteure der verschiedensten Einrichtungen und Unternehmen, einiger Vereine wie auch aller an dieser Stelle Nichtgenannten, wofür ein ausdrückliches Dankeschön ausgesprochen werden muss.

Im kommenden Jahr zum „Tag des offenen Denkmals“ am 9. September 2012 wird der Denkmaltag unter dem Motto: „Holz“ stehen.

Informationen dazu erfolgen rechtzeitig über die Tagespresse und das Amtsblatt. Interessierte, engagierte Bürger und Eigentümer von Baudenkmalen sind jederzeit aufgerufen sich an den Aktionen zu beteiligen. Ansprechpartnerin ist im Stadtplanungsamt, Frau Tschoepe, Schlachthofstraße 6, Zi. 134, Tel. 654 615. ■ (ts)



Das Schiefe Haus war ein Besuchermagnet. Viele Hundert Neugierige nutzten den Tag um sich die ehemalige Walkmühle anzusehen.



Die Bergkirche in Schierke hatte ebenfalls geöffnet und konnte viele Wandertouristen begrüßen.



Benzingerodes Kirche beeindruckt durch die aufwändige Innenausmalung – hier der Blick zum Altar.



Die obere Etage des Schiefen Hauses soll als Ausstellungsraum genutzt werden.



In Minsleben war die Kirche samt Friedhof für eine Besichtigung geöffnet.



Mehr als 1.000 Besucher konnten allein im Rathaus Wernigerodes gezählt werden. Hier führt „Meister Hilborch“ durch „sein“ Haus.

Hochschule Harz, Gymnasium Stadtfeld und Verein zur Förderung hochbegabter Kinder unterzeichnen Kooperationsvereinbarung

Kurz vor Beginn des Wintersemesters konnte Rektor Prof. Dr. Armin Willingmann das Kooperationsnetzwerk der Hochschule Harz ausweiten durch die Unterzeichnung einer gemeinsamen Vereinbarung mit dem Gymnasium Stadtfeld und dem gemeinnützigen Verein zur Förderung hochbegabter

Kinder Harz (HBF e.V.). „Wir freuen uns, die bisherige Kooperation auch mit diesem hervorragenden Gymnasium auf eine zukunftsweisende Grundlage zu stellen und so zugleich die nachhaltige Förderung hochbegabter Kinder und Jugendlicher in besonderer Weise auszubauen“, so Willingmann bei der Unterzeichnung in der August-Hermann-Francke Grundschule.

Zu den gemeinsamen Zielen der Partner gehört die Bündelung der Kompetenzen im Informatik-Bereich um engagierte Schülerinnen und Schüler des Landkreises Harz in diesem Zukunftssektor auf dem neuesten Stand von Wissenschaft und Technik auszubilden. Auch die Verbesserung der Entscheidungskompetenz von Jugendlichen zur Studien- und Berufswahl und die Schaffung einer Plattform zum Austausch zwischen Studenten und Abiturienten sind zentrale Punkte. Eine Möglichkeit dazu stellt u.a. die Teilnahme am Frühstudierendenprogramm der Hochschule Harz dar. Dieses ermöglicht ausgewählten Schülern der Oberstufe den Besuch regulärer Lehrveranstaltungen aller drei Fachbereiche. Erbrachte Prüfungsleistungen werden an allen Universitäten und Hochschulen Sach-

sen-Anhalts anerkannt. Darüber hinaus ist es den Unterzeichnern ein großes Anliegen, die Begeisterung für sogenannte MINT-Fächer zu wecken: mehr Schulabgänger sollen sich zukünftig für ein Studium im Bereich Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik entscheiden.

Winfried Borchert, Vorsitzender des HBF e.V., zeigte sich erfreut: „Die große Beachtung für uns als kleiner Verein zeigt die Wichtigkeit unserer Anliegen, wir streben keine isolierte Begabtenförderung an sondern Zusammenarbeit - unser Beispiel soll Schule machen“.

Für Schulleiter Günter Mebert steht ganz klar der „langfristige Nutzen für die Schülerinnen und Schüler im Mittelpunkt“, was auch ganz im Sinne von Hochschul-Rektor Willingmann ist. „Kompetenzen im Bereich MINT sind für den Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort Deutschland von entscheidender Bedeutung - und natürlich nicht minder für die Harz-Region. Deshalb wollen wir gemeinsam begabte Schülerinnen und Schüler sowie besondere Befähigungen früh und langfristig fördern, um junge Menschen in der Region zu halten und ihnen hier Perspektiven zu bieten.“ ■



Aktion Lucia – Licht gegen Brustkrebs

Öffentliche Aktion auf dem Nicolaipplatz in Wernigerode

Die bundesweite „Aktion Lucia - Licht gegen Brustkrebs“ findet in diesem Jahr am Mittwoch, 5. Oktober, um 17:00 Uhr auf dem Nicolaipplatz in Kooperation mit den Selbsthilfegruppen, der Gleichstellungsbeauftragten, dem Frauenzentrum Wernigerode, dem Harz-Klinikum Wernigerode und allen Interessierten statt.

2001 wurde die Aktion „Lucia“ in Deutschland unter der Schirmherrschaft von Dr. Regine Hildebrandt eröffnet. Seit 2007 ist Wernigerode dabei. Ziel war und ist es, die Erforschung, Prävention und Behand-

lung von Brustkrebs in Deutschland weiter zu verbessern. Seitdem bilden sich jedes Jahr mehr und mehr Initiativgruppen und veranstalten in ihrer Stadt eine öffentliche Aktion.

Für jede Frau, die an einem Tag an Brustkrebs stirbt, wird symbolisch ein Licht angezündet. Insgesamt werden es 50 Lichter sein, denn so viele Frauen sterben in Deutschland jeden Tag an Brustkrebs. Wer mehr Licht in das dunkle Kapitel Brustkrebs bringen möchte, ist zum Mitmachen herzlich eingeladen. ■

Termine des Stadtrates und der Ausschüsse im Oktober 2011

26.09.11	17:30 Uhr	Kulturausschuss (Neues Rathaus)
27.09.11	17:00 Uhr	Wirtschafts- und Liegenschaftsausschuss (Bürgerpark)
28.09.11	16:00 Uhr	Hauptausschuss (Kleiner Sitzungssaal/Rathaus)
28.09.11	19:00 Uhr	Ortschaftsrat Silstedt (Geschäftsstelle)
04.10.11	18:30 Uhr	Ortschaftsrat Reddeber (Dorfgemeinschaftshaus)
	19:30 Uhr	Ortschaftsrat Benzingerode (Geschäftsstelle)
05.10.11	18:00 Uhr	Ortschaftsrat Schierke (Rathaus Schierke)
06.10.11	17:30 Uhr	Sitzung des Stadtrates Wernigerode (Großer Sitzungssaal/Rathaus)
10.10.11	17:00 Uhr	Bau- und Umweltausschuss (Neues Rathaus)
11.10.11	17:00 Uhr	Ordnungsausschuss (Neues Rathaus)
12.10.11	17:00 Uhr	Ausschuss für Jugend, Senioren und Soziales (Neues Rathaus)
13.10.11	17:30 Uhr	Sitzung des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss (Ratswaage/Rathaus)
24.10.11	17:30 Uhr	Kulturausschuss (Neues Rathaus)
25.10.11	17:30 Uhr	Wirtschafts- und Liegenschaftsausschuss (Neues Rathaus)

„Käferwelten“ – die neue Sonderausstellung im Harzmuseum

Am Dienstag, dem 27. September, eröffnet um 19.00 Uhr das Harzmuseum Wernigerode feierlich die neue Sonderausstellung „Käferwelten“ im Festsaal des Rathauses Wernigerode.

In der Sonderausstellung Käferwelten werden besonders schöne, große und markante Vertreter der über 350.000 auf der Erde verbreiteten Käferarten gezeigt. Sie sollen stellvertretend für die Schönheit, Vielfalt und Leistungsfähigkeit der über 2 Millionen Insektenarten stehen. Neben dem Verweis auf äußerliche Besonderheiten der Käfer geben die „Käferwelten“ einen Eindruck von der Vielfalt ihrer Lebensweise. So wird erklärt, wie sich der Bombardierkäfer durch die Produktion und die Zündung explosiver Gasgemische vor seinen Feinden schützt, was es mit dem Leuchtvermögen von Käfern auf sich hat und wie Auftriebsmechanismen auf dem Wasser funktionieren.

Die Ausstellung, die bis zum 12. November 2011 im Harzmuseum zu sehen ist, wurde vom Museum für Naturkunde in Dessau-Roßlau konzipiert und zusammengestellt. Timm Karisch, Mitarbeiter des Museums, wird den Einführungsvortrag „Edelsteine, Dornenträger, Chemikanten – die Wunderwelt der Käfer in einer Ausstellung“ zur Eröffnung halten. ■



Veranstaltungsplan Oktober 2011 – Stadt Wernigerode

(aktueller Monatsveranstaltungsplan auch im Internet unter www.wernigerode.de - Kunst & Kultur/Veranstaltungen 2011)

Samstag, 01.10.2011

Schwimmhalle, Weinbergstraße 1
Kreiskinder- und Jugendolympiade im Schwimmen
10:00 - 17:45 Uhr, Liebfrauenkirche
Aufstieg Liebfrauenkirchturm
15:00 - 16:30 Uhr, Rathaus
Hilleborch führt durchs und ums Rathaus
16:00 - 17:30 Uhr, Innenstadt
Themenführung „Stadtrundgang mit dem Hasseröder Braumeister“
Treffpunkt: Tourist-Information, Marktplatz 10
18:00 - 19:00 Uhr, Innenstadt
Stadtrundfahrt mit der Wernigeröder Bimmelbahn; Startpunkt: Marktstraße

Sonntag, 02.10.2011

OT Benzingerode
Erntedankfest der Kirchgemeinde Benzingerode
Mehrzweckhalle
Festveranstaltung zum Tag der Deutschen Einheit mit der Partnergemeinde Jerstedt
Bahnhof
Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken
11:00 Uhr, Bürgerpark & Miniaturenpark
Dornbergsweg 27
Sonntagsbrunch im Parkrestaurant
11:00 - 12:30 Uhr, Rathaus
Hilleborch führt durchs und ums Rathaus
13:00 - 17:45 Uhr, Liebfrauenkirche
Aufstieg Liebfrauenkirchturm
17:00 Uhr Travel Charme Gothisches Haus, Lobby
Soiree mit dem Philharmonischen Kammerorchester
19:30 - 21:00 Uhr, St. Johanniskirche
Festkonzert zum Tag der Deutschen Einheit
»O welch eine Tiefe, der Weisheit und Erkenntnis Gottes« Felix Mendelssohn Bartholdy - Paulus - Barbara Christina Steude - Sopran - Cornelia Diebschlag - Alt - Dieter Wagner - Tenor - Stephan Heinemann - Bass - Kantorei Wernigerode - Philharmonisches Kammerorchester Wernigerode - Jochen Kaiser

Montag, 03.10.2011

Bahnhof
Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken
15:00 - 16:30 Uhr, Rathaus
Hilleborch führt durchs und ums Rathaus

Dienstag, 04.10.2011

11:00 - 17:30 Uhr, Parkplatz „Anger / Schloss“
Westharzrundfahrt mit dem Schweizer Alpenbus
17:00 Uhr Audimax der Hochschule Harz
GenerationenHochschule
Prof. Dr. Thea Stäudel vom Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der Hochschule Harz spricht zum Thema „Denken und Handeln in komplexen Situationen: Fehler, Folgen, Ursachen sowie effektive Problemlösemethoden“.
Anmeldung unter www.generationenhochschule.de

Mittwoch, 05.10.2011

11:30 Uhr, Parkplatz „Anger/Schloss“
Halberstädter Straße
Mit der Schloßbahn zum Waldgasthaus „Armeleuteberg“

Donnerstag, 06.10.2011

11:00 - 18:00 Uhr, Parkplatz „Anger / Schloss“
Halberstädter Straße Ostharzrundfahrt mit dem Schweizer Alpenbus
Eine Erlebnistour mit dem Oldtimerbus.
17:00 - 18:00 Uhr, Innenstadt
Stadtrundfahrt mit der Wernigeröder Bimmelbahn
Startpunkt: Marktstraße

Freitag, 07.10.2011

14:00 - 17:45 Uhr, Liebfrauenkirche
Burgstraße/Aufstieg Liebfrauenkirchturm
Genießen Sie den Rundum-Blick vom Liebfrauenkirchturm in Wernigerode

19:00 Uhr, Hochschule Harz, Haus 9
Vernissage zur Ausstellung „Die Mauer. Eine Grenze durch Deutschland.“

Samstag, 08.10.2011

Himmelpforte, 34. Harz-Gebirgslauf
Bahnhof, Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken
10:00 - 17:45 Uhr, Liebfrauenkirche
Aufstieg Liebfrauenkirchturm
16:00 - 17:30 Uhr, Innenstadt
Themenführung „Stadtrundgang mit dem Hasseröder Braumeister“
Treffpunkt: Tourist-Information, Marktplatz 10
18:00 - 19:00 Uhr, Innenstadt
Stadtrundfahrt mit der Wernigeröder Bimmelbahn
Startpunkt: Marktstraße
20:00 - 21:30 Uhr, St. Johanniskirche, Pfarrstr.
Orgel zur Nacht
Abschlusskonzert „tuba mirum spargens sonum“
Musik für Posaunen, Percussion & Orgel Ensemble
percussion posauone leipzig Konrad Paul (Orgel)

Sonntag, 09.10.2011

OT Benzingerode
Herbstfahrt des Ponyvereins
13:00 - 17:45 Uhr, Liebfrauenkirche
Aufstieg Liebfrauenkirchturm
14:00 - 16:30 Uhr, Start und Ziel: Parkplatz Ortsmitte Benzingerode (an der Kirche)
Märchen rund um den Ziegenberg
Geheimnisumwobene Hinkelsteine, Burgruinen und Schlösser prägen den Ziegenberg, ein märchenhaftes Naturschutzgebiet bei Heimburg. Das Märchen „Hans Rökke und der Teufel“ wurde sogar von der DEFA auf dem Ziegenberg verfilmt.
17:00 Uhr Travel Charme Gothisches Haus, Lobby
Soiree mit dem Philharmonischen Kammerorchester

Dienstag, 11.10.2011

11:00 - 17:30 Uhr, Parkplatz „Anger / Schloss“
Halberstädter Straße Westharzrundfahrt mit dem Schweizer Alpenbus
Eine Erlebnistour mit dem Oldtimerbus.
19:00 Uhr,Rektoratsvilla der Hochschule Harz
Vernissage zur Ausstellung „Illustrationen und Plakate - 70 Jahre Manfred Bofinger“

Mittwoch, 12.10.2011

Bahnhof
Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken
11:30 Uhr, Parkplatz „Anger / Schloss“
Halberstädter Straße Mit der Schloßbahn zum Waldgasthaus „Armeleuteberg“
21:00 Uhr, Mensa der Hochschule Harz
Mensaparty

Donnerstag, 13.10.2011

11:00 - 18:00 Uhr, Parkplatz „Anger / Schloss“
Halberstädter Straße Ostharzrundfahrt mit dem Schweizer Alpenbus
Eine Erlebnistour mit dem Oldtimerbus.
17:00 - 18:00 Uhr, Innenstadt
Stadtrundfahrt mit der Wernigeröder Bimmelbahn
Startpunkt: Marktstraße

Freitag, 14.10.2011

Bahnhof
Faust I - Die Rockoper auf dem Brocken
Der Mephisto-Express bringt Sie von Wernigerode auf den Brocken.
14:00 - 17:45 Uhr, Liebfrauenkirche
Aufstieg Liebfrauenkirchturm

Samstag, 15.10.2011

Kultur- und Kongresszentrum
Albert-Bartels-Straße Die Distel - Lachen in Zeiten der Cholera - Kabarett
„Die Distel“ - „Lachen in Zeiten der Cholera“
Sie fühlen sich schlaff, niedergeschlagen, krisengeschüttelt? Ohne Hoffnung, Liebe, Perspektive? Hören Sie auf zu jammern! Kämpfen Sie sich aus

dem Fernsehsessel! Putzen Sie Brille und Ohren und bewegen Sie Ihre müden Beine in die DISTEL! Wir lockern Ihre Lachblockade! Wir impfen Sie gegen Banken-Burnout und Wirtschaftsdepression! Gegen Schweinepest und Silbereisen! Und wir heilen Ihre Konsumverweigerung! Das schwarzhumorigste Programm Berlins - garantiert besser als jede Lachtherapie! Beginn um 20:00 Uhr



Samstag, 15.10.2011

Bahnhof, Faust I - Die Rockoper auf dem Brocken
Der Mephisto-Express bringt Sie von Wernigerode auf den Brocken. Erleben Sie den weltberühmten Klassiker von Goethe in mitreißender Pop- und Rockmusik vertont.
10:00 - 17:45 Uhr, Liebfrauenkirche
Aufstieg Liebfrauenkirchturm
16:00 - 17:30 Uhr, Innenstadt, Themenführung „Stadtrundgang mit dem Hasseröder Braumeister“
Treffpunkt: Tourist-Information, Marktplatz 10
18:00 - 19:00 Uhr, Innenstadt
Stadtrundfahrt mit der Wernigeröder Bimmelbahn
Startpunkt: Marktstraße
20:00 - 22:00 Uhr, Aula des Gerhart-Hauptmann-Gymnasiums, Westernstr. 29
Jazz in der Remise, Friend' n Fellow
Constanze Friend - Gesang; Thomas Fellow- Gitarre

Sonntag, 16.10.2011

Bahnhof
Faust I - Die Rockoper auf dem Brocken
Der Mephisto-Express bringt Sie von Wernigerode auf den Brocken.
13:00 - 17:45 Uhr, Liebfrauenkirche
Aufstieg Liebfrauenkirchturm
17:00 Uhr Travel Charme Gothisches Haus, Lobby
Soiree mit dem Philharmonischen Kammerorchester

Dienstag, 18.10.2011

11:00 - 17:30 Uhr, Parkplatz „Anger / Schloss“
Halberstädter Straße Westharzrundfahrt mit dem Schweizer Alpenbus
Eine Erlebnistour mit dem Oldtimerbus.

Mittwoch, 19.10.2011

11:30 Uhr, Parkplatz „Anger / Schloss“
Halberstädter Straße Mit der Schloßbahn zum Waldgasthaus „Armeleuteberg“

Donnerstag, 20.10.2011

11:00 - 18:00 Uhr, Parkplatz „Anger / Schloss“
Halberstädter Straße Ostharzrundfahrt mit dem Schweizer Alpenbus
Eine Erlebnistour mit dem Oldtimerbus.
17:00 - 18:00 Uhr, Innenstadt
Stadtrundfahrt mit der Wernigeröder Bimmelbahn
Startpunkt: Marktstraße

Freitag, 21.10.2011

Bahnhof
Faust I - Die Rockoper auf dem Brocken
Der Mephisto-Express bringt Sie von Wernigerode auf den Brocken.
14:00 - 17:45 Uhr, Liebfrauenkirche
Aufstieg Liebfrauenkirchturm
19:30 Uhr Aula Gerhart Hauptmann Gymnasium
Stunde der Klassik
Konzertreihe des Fördervereins Kammerorchester Wernigerode e.V.

Musikalische Leitung: MD Christian Fitzner
Solist: Klaus Sticken (Klavier)
Werke: Ravel Klavierkonzert G-Dur u.a.
VVK: Sibylle Claus (Tel. 03943/605770; Mail: PKOW-claus@t-online.de) sowie an der Abendkasse

Samstag, 22.10.2011

Bahnhof
Faust I - Die Rockoper auf dem Brocken
Der Mephisto-Express bringt Sie von Wernigerode auf den Brocken.
Bahnhof
Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken
10:00 - 17:45 Uhr, Liebfrauenkirche
Aufstieg Liebfrauenkirchturm
16:00 - 17:30 Uhr, Innenstadt
Themenführung „Stadtrundgang mit dem Hasseröder Braumeister“
Treffpunkt: Tourist-Information, Marktplatz 10
18:00 - 19:00 Uhr, Innenstadt
Stadtrundfahrt mit der Wernigeröder Bimmelbahn, Startpunkt: Marktstraße

Sonntag, 23.10.2011

Bahnhof
Faust I - Die Rockoper auf dem Brocken
Der Mephisto-Express bringt Sie von Wernigerode auf den Brocken.
13:00 - 17:45 Uhr, Liebfrauenkirche
Aufstieg Liebfrauenkirchturm
17:00 Uhr, Travel Charme Gothisches Haus, Lobby
Soiree mit dem Philharmonischen Kammerorchester

Dienstag, 25.10.2011

11:00 - 17:30 Uhr, Parkplatz „Anger / Schloss“
Halberstädter Straße Westharzrundfahrt mit dem Schweizer Alpenbus
Eine Erlebnistour mit dem Oldtimerbus.

Mittwoch, 26.10.2011

10:30 - 12:00 Uhr, Hochschule Harz,
Friedrichstraße 57-59
Informationsveranstaltung für Unternehmen aus Sachsen Anhalt
Thema: Ausbildungsvariante „duales Studium“ / Ausbildungsstart 2011 & 2012
11:30 Uhr, Parkplatz „Anger / Schloss“
Halberstädter Straße Mit der Schloßbahn zum Waldgasthaus „Armeleuteberg“

Donnerstag, 27.10.2011

11:00 - 18:00 Uhr, Parkplatz „Anger / Schloss“
Halberstädter Straße Ostharzrundfahrt mit dem Schweizer Alpenbus
Eine Erlebnistour mit dem Oldtimerbus.
17:00 - 18:00 Uhr, Innenstadt
Stadtrundfahrt mit der Wernigeröder Bimmelbahn, Startpunkt: Marktstraße

Freitag, 28.10.2011

Bahnhof
Faust I - Die Rockoper auf dem Brocken
Der Mephisto-Express bringt Sie von Wernigerode auf den Brocken.

14:00 - 17:45 Uhr, Liebfrauenkirche
Burgstraße, Zugang über Büchtingenstraße
Aufstieg Liebfrauenkirchturm
Genießen Sie den Rundum-Blick vom Liebfrauenkirchturm in Wernigerode

Samstag, 29.10.2011

10:00-16:00 Uhr, Bürgerpark
Großer Kleingärtnerstag im Bürgerpark
Hier geht es neben Unterhaltung vor allem um fachliche Konsultationen mit Kleingartenfachberatern. So bestimmt ein Pomologe Kernobstsorten, eine Kartoffelpräsentation und eine Untersuchung von Erde wird für viele Gartenfreunde und solche die es werden wollen auf Interesse stoßen.
Die Kleingartenanlage „Zaunwiese“ kann besichtigt werden. Für Kinderüberraschungen ist gesorgt.
Bahnhof
Faust I - Die Rockoper auf dem Brocken
Der Mephisto-Express bringt Sie von Wernigerode auf den Brocken.
Mehrzweckhalle
Hubertus- und Sponsorenpokal des Schützenvereins Benzingenode
Bahnhof
Sonderfahrt mit dem Traditionszug zum Brocken
10:00 - 17:45 Uhr, Liebfrauenkirche
Aufstieg Liebfrauenkirchturm
16:00 - 17:30 Uhr, Innenstadt
Themenführung „Stadtrundgang mit dem Hasseröder Braumeister“
Treffpunkt: Tourist-Information, Marktplatz 10
18:00 - 19:00 Uhr, Innenstadt
Stadtrundfahrt mit der Wernigeröder Bimmelbahn, Startpunkt: Marktstraße
10:00 und 14:00 Uhr, Hochschule Harz
KinderHochschule
Dipl.-Ing. Bernd Stackfleth vom Fachbereich Automatisierung und Informatik der Hochschule Harz stellt unter dem Titel „Rätsel-Zauber-Illusionen“ das menschliche Sehen auf die Probe und zeigt wie optische Illusionen verwirren können.
Anmeldung unter www.kinderhochschule.eu.

Sonntag, 30.10.2011

Bürgerpark & Miniaturenpark
Dornbergsweg / 27 Basteln für und mit Kindern im Gewächshaus, Unter Anleitung basteln Kinder von 6 - 12 Jahren. Ab 15:00 Uhr.
Bahnhof
Faust I - Die Rockoper auf dem Brocken
Der Mephisto-Express bringt Sie von Wernigerode auf den Brocken.
13:00 - 17:45 Uhr, Liebfrauenkirche
Aufstieg Liebfrauenkirchturm
15:00 Uhr, Rathaussaal
Familienkonzert: „Mächtig prächtig! Ein musikalisches Fest am Königshof“
Musikalische Leitung: MD Christian Fitzner,
Konzeption & Moderation: Britta Riedmiller,
Lysann Weber
VVK: Karten sind eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn an der Tageskasse erhältlich.

17:00 Uhr, Travel Charme Gothisches Haus, Lobby
Soiree mit dem Philharmonischen Kammerorchester

Montag, 31.10.2011

Kultur und Kongresszentrum Albert-Bartels-Straße
Erich von Däniken
Live-Multimedia-Projektion „Däniken-Total“
Beginn 19:30 Uhr
Mehr Informationen unter: www.daniken.com

bis 02.10.2011

Hochschule Harz, Friedrichstraße 57-59
4. Europäische Tagung der GESTALTPÄDAGOGIK
<http://www.gpv-ev.de/tagung/2011/start.htm>

bis 03.10.2011

Harzer Kultur- & Kongresszentrum im HKK-Hotel
Eingang: Albert-Bartels-Straße
Deutschlandcup im Schach

bis 12.11.2011

Harzmuseum, Klint 10
Käferwelten - Sonderausstellung
Die Sonderausstellung „Käferwelten“ ist eine Wanderausstellung des Museums für Naturkunde und Vorgeschichte Dessau. Geöffnet täglich (außer Sonntags) im Harzmuseum Wernigerode.
Mehr inhaltliche Informationen unter:
www.naturkunde.dessau-rosslau.de oder
www.mv-sachsen-anhalt.de

bis 02.10.2011

Festplatz und Festzelt Ochsensteichgelände, Unter den Zindeln
Wernigeröder Wiesngaudi -
Das größte Oktoberfest in Sachsen Anhalt -
Termine 2011: Freitag, 23.09.2011, 18-24 Uhr
Allgäu Power Samstag, 24.09.2011, 17-22.30 Uhr
Allgäu Power und 22.30-24 Uhr, Jürgen Drews -
der König von Mallorca
Freitag, 30.09.2011, 18-24 Uhr Kaiserblick Buam
Samstag, 01.10.2011, 17-24 Uhr Kaiserblick Buam
und Michael Wendler - der König des Popschlagers
Sonntag, 02.10.2011, 18-24 Uhr Kaiserblick Buam
Karten für die Wiesngaudi 2011 sind erhältlich unter folgender Servicenummer: biber ticket - 01805 / 121310 0,14 €/Min aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk ggf. abweichend oder in allen Volksstimme Servicestellen. Außer über die Hotline können Sie Ihre Karten bis zum Veranstaltungstag täglich im Café am Markt in Wernigerode kaufen. Bei Fragen und Reservierungen bitte an folgenden Kontakt wenden:
Wiesnawirt Michael Wiecker, Marktplatz 6-8, 38855 Wernigerode Tel.: +49(0)3943 26169-0
Fax. +49(0)3943 26169-9
E-Mail: info@cafe-wiecker.de oder schauen Sie vorbei unter: www.wiesngaudi-wr.de

Änderungen, Ergänzungen, Zusätze oder Streichungen vorbehalten!

Kirchliche Nachrichten – Oktober 2011

Evangelisch-Kirchliche Gemeinschaft, Ilsenburger Str. 11, 38855 Wernigerode

Gottesdienste, jeweils 10.00 Uhr
parallel Kindergottesdienst,
anschließend Kirchenkaffee
So 2.10.11 Familiengottesdienst,
anschließend Mittagessen G.Weber
So 9.10.11 Gottesdienst mit Abendmahl
G. Weber
So 16.10.11 G.Weber
So 23.10.11 Gottesdienst
So 30.10.11 G.Weber

Die anderen Veranstaltungen:

Montag, 3.10.11, 18.00 Uhr
ök. Friedensgebet, Theobaldikapelle

10.10.11, 14.30 Uhr
Seniorenachmittag, Sr. Beate Vogel
Dienstag, 4.10.11, 9.30 Uhr
Frauengerebetskreis (überkonfessionell)
Donnerstag, 16.00 Uhr, Bibelgesprächskreis
Freitag, 19.00 Uhr, Selbsthilfegruppe Sucht BKD

Ev. Christusgemeinde Wernigerode-Hasserode

Gottesdienste:

02.10.11 10.00 Uhr Erntedankgottesdienst in der Christuskirche/Pfr. Sänger
09.10.11 10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche/Pfr. Lehmann
16.10.11 10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche/Pfr. Podzun

23.10.11 10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche/Pfr. Bunke
30.10.11 10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche/Pfrn. Strehlau
31.10.11 18.00 Uhr Reformationsgottesdienst in der Christuskirche/Pfr. Sänger

Gemeindefarbeit

05.10.11 19.30 Uhr Gemeindekirchenratssitzung
19.10.11 15.00 Uhr Gemeindefachtag im Pfarrhaus der Christusgemeinde

Jugendarbeit

Montag 17.00 Uhr Konfirmanden Kl. 8 im Pfarrhaus
Montag 18.00 Uhr Junge Gemeinde im Pfarrhaus

Kirchliche Nachrichten – Oktober 2011

Kita

Montag 15.00 Uhr Kleinkinderspielstunde
in der Kita, Kirchstr. 18

Kirchenmusik

Donnerstag, 19.30 Uhr Chorprobe im Gemeindehaus

Kirchengemeinde Schierke

Gottesdienste:

02.10.11 10.00 Uhr Erntedankgottesdienst mit
Abendmahl in der Schierker Bergkirche/Pfr. Podzun
15.10.11 16.00 Uhr Gottesdienst im Schierke
Pfarrhaus/Pfr. Podzun
29.10.11 16.00 Uhr Gottesdienst im Schierker
Pfarrhaus/Pfr. Podzun

Gemeindenachmittag:

05.10.11 15.00 Uhr Gemeindenachmittag im
Schierker Pfarrhaus/Pfr. Podzun

Ev. Kirchengemeinde St. Johannis

Gottesdienst und Kindergottesdienst:

Sonntag, 02.10.11, 10:00 Uhr, Innenstadt-Gottes-
dienst in der Liebfrauenkirche
Sonntag, 02.10.11, 19:30 Uhr, Festkonzert zum
Tag der Deutschen Einheit mit der Kantorei
Wernigerode; Jochen Kaiser
Sonntag, 09.10.11, 10:00 Uhr, Erntedank-Gottes-
dienst mit Taufen und Spiel des Kindergartens;
anschl. gemeinsames Mittagessen;
Pfrn. Dr. Heide Liebold
Sonntag, 16.10.11, 10:00 Uhr, Gottesdienst mit
Kinderkirche; Christian Lontzek
Sonntag, 23.10.11, 10:00 Uhr, Gottesdienst mit
Kinderkirche; Pfr. Armin Bernhardt
Sonntag, 30.10.11, 10:00 Uhr, Innentadtgottes-
dienst in der Liebfrauenkirche
Reformation. 31.10.11, 10:00 Uhr, Innentadt-Got-
tesdienst zum Reformationstag mit Abendmahl;
Pfrn. i.R. Monika Strehlau
Weitere Veranstaltungen:
Mittwoch, 05.10.11, 15:00 Uhr, Gemeindenach-
mittag Film zu Demenz-Erkrankungen
Samstag, 08.10.11, 20:00 Uhr, Konzertreihe „Orgel
zur Nacht“ Abschlusskonzert, Ensemble percus-
sion posaune Leipzig, Konrad Paul – Orgel
Mittwoch, 19.10.11, 14:30 Uhr, Seniorentanz mit
Frau Damm
Dienstag, 25.10.11, 15:45 Uhr, Bibelstunde im
Seniorenzentrum „Burgbreite“; Pfn. Dr. H. Liebold
Donnerstag, 27.10.11, 15:00 Uhr, Bibelstunde im
Seniorenzentrum Stadtfeld; Pfrn. i.R. M. Strehlau

Regelmäßiges (außer in den Ferien):

Jeden Montag: Christenlehre: Kl. 1 bis 2 wird
noch festgelegt Kl. 3 bis 5 um 16:00 Uhr
Jeden Mittwoch: Krabbelgruppe: um 09:30 Uhr
Konfirmandenstunde: Klasse 7, um 17:00 Uhr
Klasse 8, um 18:00 Uhr
Jugendkreis ab Klasse 9, um 19:15 Uhr
Jeden Donnerstag: Chorprobe des St.-Johannis-
Chores im Martin-Luther-Saal: um 19:00 Uhr
Kirchenöffnungszeiten:
Montag bis Freitag, 10:00 Uhr – 12:00 Uhr
15:00 Uhr – 16:30 Uhr
Sonntag: 11:00 Uhr – 12:30 Uhr
Bauwagen-Öffnungszeiten:
Dienstag bis Donnerstag, 15:00 Uhr – 17:30 Uhr

Kirchengemeinde St. Sylvestri und Liebfrauen Wernigerode

Gottesdienst und Kindergottesdienst in der Liebfrauenkirche, Burgstraße

Sonntag, 02.10., 10.00 Uhr,
Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit
Abendmahl
Sonntag, 09.10., 10.00 Uhr, Gottesdienst
Sonntag, 16.10., 10.00 Uhr, Gottesdienst
Sonntag, 23.10., 10.00 Uhr, Gottesdienst
Sonntag, 30.10., 10.00 Uhr, Gottesdienst
Sonntag, 31.10., 10.00 Uhr, Innentadtgottesdienst
zum Reformationstag, St. Johanniskirche

Friedensgebet

Montag, 03.10., 18.00 Uhr, Theobaldikapelle
Wochenschlussandacht
am Samstag, dem 01.10. um 17.00 Uhr,
Theobaldikapelle

Die anderen Veranstaltungen:

Montag, 10.10. um 19.30 Uhr
Sitzung des GKR im Haus Gadenstedt
Mittwoch, 12.10. um 20.00 Uhr
Männerrunde im Haus Gadenstedt
Montag 17.10. um 19.00 Uhr
Frauengesprächskreis (50 +) im Pfarrhaus
Mittwoch, 19.10. um 14.30 Uhr
Seniorentanzkreis (50 +) im Luthersaal
Mittwoch, 19.10. um 15.00 Uhr
Frauenhilfe im Haus Gadenstedt
Mittwoch, 19.10. um 15.00 Uhr
Handarbeitskreis im Haus Gadenstedt
Montag, 24.10. um 19.30 Uhr
Bibelgesprächskreis im Pfarrhaus
Mittwoch, 26.10. um 15.00 Uhr
Gemeindenachmittag im Haus Gadenstedt
jeden Donnerstag um 19.00 Uhr
Junge Gemeinde für Jugendliche ab der 8. Klas-
se, (außer am 20.10.) im Haus Gadenstedt
Christenlehre jeden Dienstag, außer am 18.10.
1. - 2. Klasse um 15.00 Uhr
3. - 5. Klasse um 16.00 Uhr
jeweils im Haus Gadenstedt, Oberpfarrkirchhof 12
Konfirmandenstunde jeden Montag,
außer am 03., 17.10. und 31.10.
7. Klasse um 16.30 Uhr
8. Klasse um 17.30 Uhr
jeweils im Haus Gadenstedt, Oberpfarrkirchhof 12
Teenie-Kirche, für Mädchen und Jungen der
6. Klasse
am Freitag, dem 28. Oktober
von 16.00 –17.30 Uhr
im Pfarrhaus St. Johannis, Pfarrstraße 24
Konzert
Sonntag, 02.10., um 19.30 Uhr –
Festkonzert zum Tag der Deutschen Einheit
Felix Mendelssohn Bartholdy – Paulus
„O welch eine Tiefe, der Weisheit und Erkenntnis
Gottes“, St. Johanniskirche, Pfarrstraße
**Übungsstunden der Chöre und
Instrumentalkreise**
Flötenensemble, montags, 19.30 Uhr
Kinderchor I, donnerstags, 15.30 Uhr
Kinderchor II, donnerstags, 16.30 Uhr
Kirchenchor, donnerstags, 19.00 Uhr
Ökumenischer Bläserkreis, freitags –
am 07., 14. und 21. Oktober um 18.00 Uhr
jeweils im Saal Haus Gadenstedt
Kantorei, dienstags, 19.30 Uhr, Luthersaal
„Harzer Tafel“, 06. und 20.10. jeweils ab 10.30
Uhr im Haus Gadenstedt
„Ökumenische Wärmestube“: jeden Mittwoch
ab 9.00 Uhr im Haus Gadenstedt
Öffnungszeiten der St. Sylvestrikerkirche
wegen Bauarbeiten ist die Kirche nicht geöffnet
Öffnungszeiten der Liebfrauenkirche
Montag bis Samstag von 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr
und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Sonntag von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Änderungen sind vorbehalten

Weitere Informationen der Kirchengemeinde auf
der Internetseite: www.sylvestri-liebfrauen-werni-gerode.de und im Gemeindebrief

Gemeindezentrum Arche Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Wernigerode, Freiheit 59

Samstag, 1.10., 19.00 Uhr, Jugendtreff
Sonntag, 2.10., 10.00 Uhr, Erntedankgottesdienst
mit Abendmahl und Kindergottesdienst in ver-
schiedenen Altersgruppen
Dienstag, 4.10., 19.00 Uhr, Bibelgespräch
Freitag, 7.10., 17.00 Uhr, Pfadfinder
Samstag, 8.10., 19.00 Uhr, Jugendtreff

Sonntag, 9.10., 10.00 Uhr, Gottesdienst + Kinder-
gottesdienst in verschiedenen Altersgruppen
Dienstag, 11.10., 19.00 Uhr, Bibelgespräch
Samstag, 15.10., 14.00 Uhr, Archecafe mit gro-
ßem Kindersachenflohmarkt
Sonntag, 16.10., 10.00 Uhr, Gottesdienst + Kinder-
gottesdienst in verschiedenen Altersgruppen
Dienstag, 18.10., 19.00 Uhr, Bibelgespräch
Freitag, 21.10., 19.30 Uhr, Gebetsgottesdienst
Sonntag, 23.10., 10.00 Uhr, Gottesdienst + Kinder-
gottesdienst in verschiedenen Altersgruppen
16.00 Uhr, Impulse zum Leben- Wenn die Seele
schweigt, redet der Körper-Psychosomatische
Körperreaktionen verstehen
Dienstag, 25.10., 19.00 Uhr, Bibelgespräch
Freitag, 28.10., 17.00 Uhr, Pfadfinder
Samstag, 29.10., 19.00 Uhr, Jugendtreff
Sonntag, 30.10., 10.00 Uhr, Gottesdienst+ Kinder-
gottesdienst in verschiedenen Altersgruppen
Gisela Felchow

Katholische Kirche St. Marien Wernigerode, Sägemühlengasse 18

Gottesdienste: wöchentlich

Montag: 8.00 Uhr Hl. Messe
Donnerstag: 08.00 Uhr Hl. Messe
Samstag: 18.00 Uhr Hl. Messe
Sonntag: 10.00 Uhr Hl. Messe
Sonntag 02.10.: Erntedankfest 10.00 Uhr Hl. Messe
Sonntag 09.10.: Kinderkirche

sonstige Veranstaltungen

(nicht in den Schulferien)

Religionsunterricht

jeden Montag
14.30 Uhr - 15.30 Uhr 1./2. Klasse
15.30 Uhr - 16.30 Uhr 3./4. Klasse

Chor jeden Donnerstag 19.30 Uhr - 21.00 Uhr
Kinderschola jeden Freitag 16.00 Uhr - 17.00 Uhr
Ministrantentreff jeden Freitag 17.00 Uhr

Jugendabend jeden Freitag 18.00 Uhr

Frauenkreis

Dienstag 11.10., 19.00 Uhr in Ilsenburg

Männerkreis

Mittwoch 12.10. 19.30 Uhr, Pfarrhaus St. Marien

Senioren

Donnerstag 06.10. 15.00 Uhr in Wernigerode

Bibelkreis

Mittwoch 05.10. und 26.10., 19.30 in Wernigerode

Neuapostolische Kirche Wernigerode Lüttgenfeldstraße 3b

Gottesdienste:

jeden Sonntag, 9.30 Uhr
jeden Mittwoch, 20.00 Uhr
Erntedankgottesdienst am 02.10.2011, 09.30 Uhr

Chorproben:

Kinderchor, jeden Sonntag um 9 Uhr außer 16.
und 23.10.2011
Gemeindechor, jeden Montag um 19.30 Uhr

Kinderunterricht in verschiedenen

Altersgruppen:

Sonntagsschule für die Gruppen I, II und III
jeden Sonntag während des Gottesdienstes
Zentraler Religionsunterricht, S
onntag, 09.10.2011 ab 09.30 Uhr bis 14.30 Uhr
in der Gemeinde Halberstadt

Sonstige Veranstaltungen:

Andacht am Dienstag, 18. Oktober 2011,
19.30 Uhr in der Kurklinik Blankenburg
Andacht am Dienstag, 08. November 2011,
19.30 Uhr in der Kurklinik Blankenburg
Kindergottesdienst für die Bezirke Halberstadt
und Nordhausen am 30.10.2011 um 10 Uhr in
der Gemeinde Blankenburg



das mathestudio

Das Schuljahr hat
begonnen. Lasst es
uns erfolgreich
zu Ende bringen!

**Jetzt auch Mathe
für Grundschule!**

Anmeldungen
immer montags von 14 - 17 Uhr
oder nach telefonischer Rücksprache

informieren Sie sich unter
www.nachhilfe-anger.regional.de

sabine anger · forckestraße 2
38855 wernigerode · tel. 03943 - 557398

AKKU-POWER NICHT NUR FÜR PROFIS.



NEU

Die erste STIHL Akku-Motorsäge MSA 160 C-BQ.

- Erstklassige Akku-Schnittleistung
- Starker 36-V-Lithium-Ionen-Akku
- Optimal abgestimmte STIHL Sägekette
- Handlich, leicht, mobil und kraftvoll

Wir beraten Sie gern!

WOLFSHOLZER
Maschinen & Geräte GmbH
Wolfsholz 2 · 38855 Wernigerode
Tel. 03943/55336 · Fax 461 46

STIHL®
DIENST

BESUCHEN SIE EINE DER MODERNSTEN BRAUEREIEN EUROPAS!



Erleben Sie hautnah, wie aus Wasser, Gerstenmalz und Hopfen unser erfrischend echtes Hasseröder entsteht. Ganz egal ob mit Freunden, Ihrem Team oder Ihrem ganzen Verein, besuchen Sie die hochmoderne Hasseröder Brauerei in Wernigerode mit bis zu 40 Personen (Mindestalter: 18 Jahre). Wir freuen uns auf Sie!

BRAUEREIFÜHRUNGEN

Mo.-Fr. mehrmals täglich, 12,90 Euro p.P.
Sa. auf Anfrage (Apr.-Okt.)

Telefon: 03943/936-219

E-Mail: Besichtigung@hasseroeder.de

Anmeldung unbedingt erforderlich.

FAN-SHOP

Der Hasseröder Shop ist nach den Führungen geöffnet.

HASSERÖDER BRAUEREI

Auerhahnring 1, 38855 Wernigerode
www.hasseroeder.de





Wir stehen seit 10 Jahren für:

- Hilfe in allen Lebenslagen vom Einkauf bis zur Grundpflege
- Höchste Qualität, Fürsorge und großes Engagement bei allen Hilfeleistungen
- Betreuung bei Demenz in der Häuslichkeit
- Verträge mit allen Kassen
- Zusätzliche Betreuungsleistungen bei eingeschränkter Alltagskompetenz §45b
- Zusammenarbeit mit allen Ärzten, Ämtern und med. Versorgern

Erreichbar: 0–24 Uhr, Tel. 0 39 44 / 36 93 71



Ihre Vorteile, wenn Sie sich für uns entscheiden:

- Organisation aller Belange in der Pflege von der Krankenhausentlassung bis zur Ausstattung der Wohnung mit Hilfsmitteln, eine bedarfsgerechte Versorgung nur auf Sie und Ihre Bedürfnisse angepasst
- Versorgung wenn nötig in der Nacht – wir haben in der Ambulanz als einzige einen Dauernachtdienst
- Alle Organisationen, Hausbesuche, Telefonate, Anschreiben, Apothekenfahrten, Arztfahrten, Kostenvoranschläge verstehen wir als kostenlosen Service für Sie

Sozial- und Krankenpflege Service Ralph Gehrke



Seniorenwohngemeinschaften:

- Bei Bedarf Unterbringung in einer unserer liebevoll ausgestatteten und betreuten Seniorenwohngemeinschaften
- hier richten Sie Ihre Wohnung mit Ihren Möbeln und persönlichen Dingen mit unserer Hilfe ein, gestalten von der Farbe bis zur Dekoration selbst
- Sie leben hier selbstbestimmend und gestalten Ihren Tag mit (vom Kochen bis zum allwöchentlichen Schwimmen und allen Aktivitäten)

Sie werden hier wenn nötig 24 h am Tag versorgt, bei allen Pflegestufen und jeder Art von Hilfebedarf. Ein Umzug bei Schwerstpflegebedarf kann ausgeschlossen werden. Ihre Angehörigen haben jederzeit die Möglichkeit bei Ihnen zu sein, da Sie einen eigenen Schlüssel zu ihrer Wohnung haben!

Unser Versprechen an Sie: Sie zahlen egal bei welcher Versorgung und Leistung in der Häuslichkeit keinen Cent dazu! Keine Mehrleistungsberechnung, keine Investitionskosten – Ihr Pflegegeld ist ausreichend!



Nette Mitbewohner in Heimbürg gesucht!

Sozial- und Krankenpflege-Service Ralph Gehrke
Helsunger Straße 36 · 38889 Blankenburg · www.immer-ein-zuhause.de